



## **Gespräch zwischen Ptaah und Zafenatpaneach von der plejarischen Föderation sowie Yanarara von Sonara/Timar aus dem DAL-Universum und ‹Billy› Eduard Albert Meier, BEAM**

### **Siebenhundertfünfundsechzigster Kontakt Mittwoch, 3. Februar 2021, 22.57 h**

**Ptaah** Eduard, leider dauerte es etwas länger, doch nun bin ich wieder zurück. Es freut mich, dich wohlauf zu sehen. Sei gegrüsst, lieber Freund. Auch Yanarara und Zafenatpaneach werden noch vorbeikommen, denn sie haben dir einiges zu erklären. Auch Quetzal wird noch herkommen, doch ist er noch im Gelände unterwegs.

**Billy** Aha, dann gibt es etwas Betrieb. Sei aber willkommen und auch gegrüsst, mein Freund. Ptaah, während deiner Abwesenheit wurde mir die Zeit weder zu kurz noch zu lang, denn in den letzten Wochen ging alles derart kreuz und quer drunter und drüber, dass keine Langeweile entstand. Mit meinem Computer und mit allem, was sich im Büro zugetragen hat, war es effectiv aschgrau, denn alles spielte verrückt. Mehrmals waren auch Zeugen dabei, die nicht fassen und nicht nachvollziehen konnten, was sie miterlebten und erfahren haben.

Tja, Ptaah, jedem ist eben etwas gegeben, womit er sich herumschlagen muss. Für mich war es aber seltsam, dass du so lange nicht hergekommen bist, denn die letzten Monate waren deine Besuch so häufig, wie nie zuvor, was wohl der Grund dafür ist, dass es mir so seltsam zu Mute war, denn irgendwie vermisst man schon nach kurzer Zeit einen Menschen, mit dem man einen guten Freundschaftsumgang pflegen kann.

**Ptaah** Interessant, denn auch meinerseits bewegten mich gleichartige Gedanken und Gefühle, was mich bis dahin noch nie in dieser Weise erregt hat. Auch mir ist es seltsam um meine Moral geworden, denn es war, wie wenn ich etwas sehr Bedeutsames verloren hätte.

**Billy** Du beschreibst es exakt richtig, denn dieserart hat sich effectiv alles ausgewirkt, und zwar auch anderweitig, worin auch Eva miteinbezogen war, worüber ich aber nicht offen reden will, weil auch andere Personen ... Nun, ich kann es dir später unter Verschwiegenheit erklären, wenn du dann willst.

**Ptaah** Zwar bin ich nicht neugierig, doch sehe ich in deinen Augen eine Bewegtheit und höre es auch aus deiner Stimme.

**Billy** Geht leider nicht spurlos vorbei, besonders eben dann nicht, wenn die Gedanken keine Ruhe finden. Hier, sieh diesen Bericht, da steht geschrieben, dass die WHO nun in China angebliche Forschungen durchführt, um den Ursprung für die Corona-Seuche zu finden. Was die aber machen werden, das wird einerseits nichts mehr als eine Pro-forma-Stümperarbeit sein, wie Sfath und ich dies zukünftig beobachtet haben, und anderseits, weil sie eben nichts herausfinden werden, weil sie eben nichts herausfinden können, werden sie einfach lügnerisch behaupten, dass die Corona-Seuche von Fledermäusen herstamme, nur dass nicht erklärt werden könne, wie von diesen die Seuche auf die Menschen übertragen worden

sei. Und wenn ich mich richtig erinnere, wurde behauptet, dass das Virus wohl von einem Zwischenwirt oder so verschleppt und auf Menschen übertragen worden sei.

**Ptaah** Ja, so hat es mein Vater auch in seinen Annalen festgehalten. Wie ich darin gelesen habe, habt ihr euch damals über die ganze Seuchenzeit immer wieder hinbegeben und auch beobachtet, wie lächerlich – Vater hat es so geschrieben – und sachkundig sowie forschungskundig die WHO ihre angeblichen Abklärungen ausgeführt hat, resp. das nun in der Gegenwartszeit in den nächsten Tagen tun wird. Dass der eigentliche Urh...

**Billy** Nein, bitte nicht, denn Sfath sagte, dass darüber nicht geredet, sondern nur informativ das Wichtigste gesagt werden soll, und das betraf nur bestimmte Informationen des notwendigen Verhaltens und der Sicherheitsmassnahmen, insbesondere in bezug auf Atemschutzmasken und den Umgang mit den Mitmenschen. Was die Urheberschaft betrifft, das soll nicht offen genannt werden, das weisst du doch.

**Ptaah** Gewisse Informationen wären aber in Hin...

**Billy** Nein, geht leider nicht, denn so oder so kann nichts geändert werden. Was sich vorausbeobachtet in der Zukunft bereits zugetragen hat, das trifft gleichermaßen nun auch in der Gegenwart so zu und kann nicht geändert werden, wie auch alles nicht, was in der Vergangenheit geschehen ist, weil bereits Geschehenes nicht geändert werden kann. Dies eben egal, ob es sich um etwas handelt, was sich in der Vergangenheit zugetragen hat, oder ob es sich um ein erschautes Geschehen handelt, das in der Zukunft beobachtet worden ist und das sich nun eben in der Gegenwart tatsächlich so ergibt, wie es vor rund 70 Jahren zukünftig beobachtet wurde.

**Ptaah** Was mein Vater Sfath in seinen Annalen darüber festgehalten hat, was ihr 2 damals beobachtet habt, darüber sollten doch gewisse Informationen zu erteilen möglich und zudem zur Verhinderung weiteren Unheils hilfreich sein.

**Billy** Natürlich, möglich könnte es sein, doch das darf nicht in Betracht gezogen werden, weshalb mir Sfath gebot darüber zu schweigen, denn ... nun, das kann ich dir wirklich nur in Verschwiegenheit erklären.

**Ptaah** Bitte, ja.

**Billy** Gut, aber wirklich nur unter Verschwiegenheit. –...

**Ptaah** ... Ja, ... aber, Eduard, ... ich bin ja nicht in deine Schweigepflicht involviert, daher könnte ich ...

**Billy** Nein, mein Freund. – Weisst du, Ptaah, auch wenn Sfath es offenbar unterlassen hat zu erwähnen, dass darüber von Dritten nichts verlautbart werden soll, so gilt für mich mein Wort des Schweigens, das ich ihm gegeben habe. Und wenn ich dir nun das eine und andere doch gesagt habe, dann war das, weil du einerseits als Sohn von Sfath seine Arbeit weiterführst, dann ... nun, und anderseits informierte ich dich nur im Vertrauen dessen, dass auch du sozusagen als Pflichtweiterführender von Sfath ebenfalls in die gleichen Pflichten, Versprechen und Regeln usw. eingebunden bist, die dir als Pflicht auferlegen auch zu schweigen, weil du vererbungsgemäß alle Pflichten irgendwie übernommen hast und weiterführst, also auch das Schweigen. Das, denke ich, sol...

**Ptaah** ...sollte ich bedenken. Gut, lass es bitte, ich ... Entschuldige, ... So alt ich geworden bin ..., ... aber was du sagst, ... ja, es ist richtig. Noch in meinem Alter muss ich mich belehren lassen, ... Informationen wären aber in Hin...

**Billy** Lass das, bitte, Ptaah, dessen bedarf es nicht. Weisst du, auch mich drängt es oft dazu, mehr zu sagen, einerseits ..., ah, was sollen wir darüber reden. Es ist nun einmal so, und das ist nicht zu ändern, und was sich bisher ergeben hat, so entspricht das Ganze eben infolge der Unfähigkeit aller Regierungen der Welt, wie auch dem etwa 1/3 der Völker umfassenden Querulant, Querschlägern, Querdenkenden, Besserwissern und Verschwörungstheoretikern einer weltweiten Seuchen-Katastrophe, wie das auch zu früheren Zeiten immer so war. Also führt das Ganze dessen, dass die Pandemie überhaupt entstehen konnte, wie eh und je auf die Schuld der Menschen selbst zurück, eben auf die unfähigen Regierenden und den 1/3-Teil der dumm-dreisten Querulant und Querulantinnen der Bevölkerungen, die grundsätzlich schuld am Tod vieler Menschen sind und sich diesbezüglich in ihrer Gewissenlosigkeit keinerlei Gedanken darum machen. Was bisher hinsichtlich der Corona-Seuche an absolut Unzulänglichem und Konfusem geschehen ist, führt einerseits auf die untauglichen Regierenden zurück, die seit jeher unfähig waren und es auch jetzt sind, solche Krisen, wie eben Seuchen, richtig zu bekämpfen. Bis zum heutigen Tag haben sie seit alters her infolge Dummheit resp. Nichtdenken nie gelernt, die richtigen Sicherheitsmassnahmen grundgesetz- und verfassungsmässig zu erschaffen, solche zu ergreifen und sie Kraft der Staatsverfassung in bezug auf Gesundheit und Sicherheit zum Wohl des Volkes durch den Einsatz aller erforderlichen

Sicherheits- und Ordnungsorgane durchsetzen zu lassen. Dies, weil sie gegen alle Querulantie der Quertreiber und Quertreiberinnen – die sich in völliger Dummheit und also infolge ihrer Denkfähigkeit demonstrierend und privat- sowie staatseigentumszerstörend auf unzulängliche Grundrechte berufen – sich ebenso nicht durchzusetzen fähig sind, wie auch nicht gegen die Wirtschaftsmächtigen, Gottglaubenskulte sowie die Gross- und Kleingeschäftebetreibenden usw. Anderseits ist es aber auch jener Teil der Bevölkerungen selbst, jener der Dumm-Dämlichen und Querschläger, der immer zwischen 20 und 30 Prozent beträgt, aus dem heraus stets Terror gemacht und Unheil heraufbeschworen wird, was auch durch deren Schuld immer viele Tote fordert. Aber darüber weiter zu reden wäre müsigg und sinnlos. Sieh daher bitte hier, dieser handgeschriebene Brief ist erfreulich. Es ist ein Brief eines Freundes, den er mir letzte Woche geschrieben hat und den ich dir vorlesen will:

<Lieber Billy, zum Geburtstag alles Gute. Danken möchte ich Dir eigentlich für jede einzelne Minute Deines Lebens. Durch Deine Arbeit und Hilfe ist es uns möglich, den Himmel auf Erden zu schaffen. Besten Dank> ... ...

Den Namen möchte ich nicht nennen, doch sieh hier, da kannst Du ihn lesen. Es wäre ihm wohl nicht recht, wenn ich seinen Namen nennen würde, und außerdem müsste ich ihn zuerst fragen, wenn ich seinen Namen nennen möchte. Aber sieh – hier, das sind alles solcherlei Briefe, wie aber auch solche wie dieser hier, da steht ..., doch lies selbst ...

**Ptaah** ... Es ist erschütternd, dass solche Menschen bei Fachpersonen keine Hilfe finden können, sondern diese erst dann erlangen, wenn sie den Weg zu dir finden.

**Billy** Wenn die Psychologen und Psychiater die Menschen eben in die Wüste schicken, anstatt auf deren Probleme einzugehen und ihnen zu erklären, was und wie sie selbst das Richtige tun müssen, um ihre Psyche wieder auf Vordermann zu bringen, dann können sich die leidenden Menschen auch nicht selbst aus ihrem Gedanken-Gefüls-Psyche-Sumpf hinausarbeiten. Aber darüber will ich ja eigentlich nicht reden, sondern dir nur diese Briefe zeigen.

**Ptaah** Es hat sich aber als interessant erwiesen. Interessant wäre aber auch, wenn die Betroffenen, die in deinem Arbeitsraum verschiedene seltsame Vorkommnisse miterlebt haben, diese niederschreiben würden. Dies einerseits, weil ich gerne wissen möchte, wie sie die Vorkommnisse in sich selbst verarbeiten, anderseits weil es wohl auch interessant für verschiedene Personen wäre, wenn ihr die Vorkommnisse veröffentlichen würdet, wodurch es gelesen werden und u.U. manchem Menschen evtl. helfen könnte. Diesbezüglich habe ich bereits früher dieses Anliegen vorgebracht, jedoch bisher nichts davon von dir gehört, dass eine solche Zeugenschaft schriftlich abgelegt wurde.

**Billy** Ja, weiss ich. Deinen Wunsch habe ich weitergeleitet, doch leider hat sich trotzdem nichts daraus ergeben. Aber ich werde die Leute nochmals daran erinnern. Aber höre einmal dies hier, ein Telephonespräch, das ich mit diesem Gerät hier aufgenommen habe, das ich aber gleich wieder löschen werde, wenn du es abgehört hast. ...

**Ptaah** ... Auch das ist erschreckend, daher ist es sehr gut, dass du aufklärende Arbeiten ausgeführt und die Notwendigkeit bezüglich Schutzmassnahmen gegen die Corona-Seuche ausgearbeitet hast, die auch von eurer Korrekturgruppe kontrolliert und durch eure Webseite-Verantwortlichen dann auch veröffentlicht wurden.

**Billy** Ja. – Zwar wollen wir 2 nicht mehr weiter über Corona reden, das haben wir ja beschlossen, doch schau hier, was ich hier geschrieben habe und was morgen weltweit an alle FIGU-Mitglieder verschickt und auch auf die FIGU-Webseite gesetzt wird.

**Ptaah** Wie ich sehe sind es 7 Seiten, das ist momentan etwas viel zu lesen, weshalb ich es nur kurz durchsehe und dann ablichte, um es später gründlich zu lesen. ... Ja, Eduard, das sind wichtige Informationen, die veröffentlicht sein müssen und die bei den Menschen, die eure Webseite öffnen, auf Interesse stossen werden.

**Billy** Am 23. Januar hatte ich es Florena, und am 26. Januar auch Quetzal vorgelegt, wobei beide auch gesagt haben, dass die Menschen dieser Infos bedürfen würden. Sieh aber auch diesen Brief, denn da schreibt jemand, dass ich noch einige Informationen bezüglich der Corona-Impferei und ebenso noch etwas Erklärendes bezüglich der Atemschutzmasken geben soll, worüber ich aber nur das weiss, was ich von Sfath her noch in Erinnerung habe und auch in der heutigen Zeit noch dazugelernt habe. Auch hier, da wird gefragt, was denn unter der 1., 2. und 3. Welle der Corona-Seuche zu verstehen sei, wie auch, was denn als Grundsätzliches getan werden müsste, um die Seuche zum Verschwinden zu bringen. Auch wird hier bezüglich Langzeitwirkungen und Langzeitfolgen, wie auch danach gefragt, was Seuchenerreger und der Unterschied von Bakterien und Viren und was Mikro und Nano seien. Auch wird nach diversem anderem gefragt, weil ganz offenbar in den Bevölkerungen ein grosses Bedürfnis nach Aufklärung besteht, wofür die Unfähigen der Regierungen und

Fachkräfte offenbar aber nicht fähig sind, die notwendigen Erklärungen zu verbreiten. Wenn du hier all das liest, was alles gefragt wird, dann besteht im Volk wirklich ein grosses Bedürfnis dafür, dass noch einiges erklärt werden muss, wobei es aber nicht möglich sein wird, restlos alles zu erklären, weil alles zu umfangreich ist.

**Ptaah** (liest) ... Erstaunlich diese Fragen und das Unwissen, das vorherrscht. Dazu sollte effectiv noch etwas erklärt werden, was ich gerne tun werde.

**Billy** Musst du nicht, Ptaah, denn die Fragen sind ja an mich gerichtet, lieber Freund, und daher erwartet man jawohl, dass ich darauf antworte. Wenn ich aber nicht damit zurechtkomme, dann kann ich mir ja erlauben, dich zu fragen. Und weiter ist zu sagen, dass leider von den unfähigen Regierenden, Virologen, Epidemiologen und allen sonstigen unlogischen «...logen» aller Art niemand auf den Gedanken kommt, dass die Bevölkerungen in bezug auf alle Zusammenhänge der Seuche aufgeklärt sein wollen, um alles zu verstehen und danach handeln zu können. Und da dies nicht getan wird, daher gibt es auch sehr viele Menschen mehr, die den Querschlägern, Besserwissern und Verschwörungstheoretikern nachlaufen, demonstrierend auf den Strassen herumbrüllen und Zerstörungen anrichten.

**Ptaah** Natürlich. Und die Fragen beantworten, das solltest du tun, denn damit beginnst du nicht etwas Neues hinsichtlich der Corona-Seuche, wovon wir nicht mehr reden wollen, sondern du erteilst erklärende Antworten auf vorgebrachte Fragen.

**Billy** Gut, wenn du meinst. – Was ich noch weiss ist z.B. das, dass Sfath zu Beginn der 1950er Jahre sagte, dass allerlei zukünftige und leichte Atemschutzmasken – damals war ja von heute noch bezüglich der Zukunft die Rede – zwar vor gewissen Aerosolen und allerlei Bakterien und Mikroorganismen schützen würden, wenn sie über Nase und Mund getragen werden. Ein Anfang für ein besonderes und ungemein dünnes Vormaterial solcher Schutzmasken, eine Schmelzfaser oder so, wenn ich mich richtig erinnere, was sich zusammen mit einem anderen Material gut zur Herstellung einer guten Atemschutzmaske eignen würde, sei bereits zu Beginn der 1940er Jahre in den USA erfunden worden. Dieses würde jedoch erst Ende der 1960er und zu Beginn der 1970er Jahre in der DDR mit einem anderen Material zusammengebracht werden, woraus dann gute Schutzmasken gefertigt würden. Wenn ich mich richtig erinnere, sagte Sfath, dass von DDR-Exponenten eine hauchzarte Kunstfaser erfunden, diese dann zu einem Spinnvliesgewebe oder so zusammengeführt und der sogenannte Vliesstoff gefertigt werde. Daraus, so sagte er, und daran kann ich mich gut erinnern, würden dann gute, wertige sowie nutzvolle Vliesstoffatemschutzmasken gefertigt.

Was nun Atemschutzmasken betrifft, die von Viren nicht angefallen werden, so sind diesbezüglich wirklich nur gute Schutzmasken zu nennen, die benutzt werden sollen, wie diesbezüglich die allgemein üblichen FFP2- und FFP3-Masken. Allgemein sind für den täglichen Gebrauch eigentlich die FFP2-Masken ohne Ausatmungsventil üblich und nutzvoll, die nach irdischen Prüfungsergebnissen ca. 94% Corona-Viren vor dem Eindringen in die Maske und damit in den Atembereich des Menschen verhindern sollen, wobei ihr jedoch von nur etwa 92–93% Sicherheit spricht. Diese FFP2-Masken sind normalerweise mit Ohrhalterungsgummi versehen, während auch geeignete FFP3-Masken – die nach irdischen Angaben 96% und nach euren Angaben etwa 94% Viren vor dem Eindringen abwehren sollen – Haltebänder für um den Hinterkopf haben. Inwieweit Corona-Viren also eine Schutzmaske durchdringen und in den Atembereich des Menschen gelangen können, während andere Erreger und Schadstoffe bis zu 96% vom Eindringen in diese Maskengüte abgehalten werden, das hängt von der Maskenart und der Maskenqualität ab, wobei eben FFP2 und FFP3 die gängigsten Halbmasken sind, wonach dann nur noch Gesichtsvollmasken usw. gegeben sind.

Die Gefährlichkeit in bezug auf die Aerosole besteht jedoch nicht darin, dass diese von Viren geschwängert, von aussen durch Masken ins Innere und damit in den Atembereich des Menschen eindringen können, denn gegen Aerosole können Atemschutzmasken der Güte FFP2 und FFP3 gut schützen. Der effectiv grosse Gefahrenfaktor ist anderer Art, und zwar beruht dieser darin, dass mit Viren verseuchte Aerosole sich in der freien Luft entladen resp. sich *<öffnen>*, *<aufbrechen>* resp. *<aufplatzen>* und damit das Virus freisetzen. Sfath erklärte mir das Ganze zu Beginn der 1950er Jahre und liess mich in seinen Bildschirmgeräten auch sehen, wie Aerosole, die Viren enthielten, aufplatzten und die Viren dann frei in der Luft herumschwabten, und zwar sehr lange und dazu noch vom Wind in der Luft sich verteilend herumgewirbelt wurden. Durch diese Tatsache ergibt es sich ganz besonders, dass Viren auch durch ungeeignete Masken eingeatmet werden können, weil die Viren ja x-mal winziger sind, als eben die Aerosole, die von guten Masken am Durchdringen gehindert werden.

In der heutigen Zeit des Corona-Grassierens ist das Tragen von guten und geprüften Atemschutzmasken um der Gesundheit willen dringend ebenso notwendig, wie auch das Abstandthalten im Umgang von einem Menschen zum anderen Menschen ausserhalb des engpersönlichen Familienkreises. Dies entgegen allen Lügen und irreführenden Behauptungen von Besserwissern, Querulanten, Querdenkern, Verschwörungstheoretikern und jenen, welche nichtdenkend-dumm auf Grundrechte klopfen und im Wahn leben, Ausgehverbote würden die Freiheit beschränken und entsprächen nur amtlich-terroristischen Massnahmen. Dieser Wahnglaube jedoch ist völliger Unsinn, denn Ausgehverbote dienen dazu, die Seuche nicht zu verschleppen und damit das Leben vieler Mitmenschen zu schützen.

Atemschutzmasken sind effectiv in der heutig vorherrschenden Corona-Pandemiezeit von dringender Notwendigkeit und nicht mehr wegzudenken, sondern gehören in das Schutzkonzept jedes einzelnen verantwortungswahrnehmenden Menschen. Und dies ist notwendig sowohl im Alltag bei der Arbeit, wie auch in der Freizeit, und zwar ausnahmslos im Umgang mit Menschen, die nicht zum gesunden und engsten Familienkreis gehören, wobei zu diesen auch ein Mindestabstand von 1,5 bis 2 Meter die Regel sein muss. Und zu allem möchte ich besonders folgendes sagen: Atemschutzmasken als Abwehr von Krankheitserregern gegen die Corona-Seuche zu tragen entspricht einer Pflicht gegenüber dem eigenen und jeglichem anderen Leben. Atemschutzmasken entsprechen in der Regel Halbmasken, die Mund und Nase und damit den unteren Teil des Gesichts bedecken und dadurch die Maskenträgerperson vor schädlichen Aerosolen, Giften, Partikeln und mikroorganischen Krankheitserregern schützen, die durch die Masken ausgefiltert werden. Solche partikelfiltrierende Halbmasken entsprechen in der Regel geprüften Produkten, die mit der Benennung FFP1, FFP2 und FFP3 im Handel sind, wobei FFP für <Face filtering piece> steht und Masken beschreibt, die umfänglich aus filtrierendem Material und derart gefertigt sind, dass sie das Gesichtsteil von der Nase über den Mund bis zum Kinn bedecken.

Wenn nun bezüglich der Corona-Seuche die persönlich-verantwortungsbewusste oder auch eine gesetzlich verordnete Pflicht eines Atemschutzmaskentragens vorgegeben ist, dann sollten in der Regel Masken der Art FFP2 oder FFP3 benutzt werden. Dabei können diese mit oder ohne Atemventil benutzt werden, wobei Masken mit einem Ventil einen Vorteil einer vereinfachten Atmung bieten, jedoch die verbrauchte Atemluft durch das Ventil ausstossen und damit u.U. auch eventuell vorhandene Krankheitserreger, wenn die Maskenträgerperson erkrankt ist.

Das Tragen von Atemschutzmasken soll nicht nur ein angemessener Schutz und eine notwendige Vorsichtsmassnahme sein, sondern als effective Protektion für das eigene Leben gelten, wie aber gleichermassen auch für die Umwelt und damit für die Mitmenschen. Daher sollten ausschliesslich nur Atemschutzmasken **ohne** Ventil getragen werden. Dies, weil effectiv für die Umwelt und andere Personen eine Maskenträgerperson mit einer Ventilmaske nur dann keinerlei Ansteckungsgefahr darstellt, wenn sie absolut gesund ist und folglich durch das Maskenventil keine Krankheitserreger ausatmet.

Der persönliche Schutz vor Krankheitserregern sollte bedingen, dass auch die Mitmenschen und die Umwelt genügend geschützt werden, folglich sollten bei Seuchen oder sonstig ansteckenden Krankheiten Atemschutzmasken mit Ventilen nur von Personen benutzt und getragen werden, die entweder absolut gesund sind, folglich keine Krankheitskeime durch das Ventil ausgeatmet werden, oder die wohl gesund sind, jedoch beim Tragen von Schutzmasken schwere Atemschwierigkeiten haben.

Grundsätzlich sollte bei Seuchenvorkommen oder bei anderen infektiösen Krankheiten irgendwelcher Art nicht nur der eigene Schutz in Betracht gezogen werden, sondern auch eine angemessene Schutzwirkung für das Umfeld resp. für die Mitmenschen.

Was ich schon von Sfath weiss ist das, dass einfache Atemschutzmasken nicht vor dem Corona-Virus schützen, weil Viren bis in Nanobereichwinzigkeiten existieren, wofür ich aber die Angaben und Benennungen der hauptsächlichen Virenarten und deren Grössen vergessen habe. Wenn ich mich um eine Erinnerung bemühe, dann kann ich noch zusammenbringen, dass Sfath als erstes von einem Pandora-Virus, auch von einem Herpes-Virus und von einem Bakterium und Pano- oder Rimovirus oder so sprach, wie auch von einem Millionstel- resp. Mikrometer, wie auch von Milliardstel- resp. Nanopartikeln. Die Zahlenwerte dazu resp. der Grösse oder der Winzigkeit weiss ich aber wirklich nicht mehr.

**Ptaah** Zu deiner Erinnerung kann ich dir behilflich sein: Das **Pandora-Virus** hat die Bezeichnung und Grösse **1 µm** resp. 1 Millionstel und ist mit einem Elektronenmikroskop erkennbar.

Ein **Bakterium** weist je nachdem eine Grösse von **1-5 µm** auf = Mikro- resp. My resp. Millionstel = Mikrometer, und ist feststellbar mit einem Lichtmikroskop.

Ein Herpes-Virus hat die Winzigkeit von 200–300 nm, Nanopartikel bzw. Nanoteilchen = Nanometer und ist feststellbar mit einem Elektronenmikroskop.

Das **Corona-Virus** ist **120 nm** winzig = **Nanopartikel** bzw. **Nanoteilchen**. Diese sind mit einigen wenigen bis einigen tausend Atomen oder Molekülen verbunden, wobei die Bezeichnung <nano> auf die Winzigkeit hinweist, die bei 1 bis 100 Nanometern liegt, wobei ein Nanometer = **nm** =  $10^{-9}$  = 0,000 000 001 Meter = 1 Milliardstel Meter entspricht.

Ein **Parvo-Virus**, wie auch ein **Ribosom** weisen eine Winzigkeit von **20 nm** = **Nanometer** auf.

**Billy** Danke. Dazu will ich erklären, dass <nano> aus dem. Griechischen <nanos> abgeleitet ist, was soviel wie <Zwerg> oder <zwergenhaft> bedeutet oder für die deutsche Sprache eben in besserer Ausdrucksweise als <winzig> bezeichnet werden kann. Und was ich zu Nanopartikeln bzw. Nanoteilchen nachlesen konnte war, dass gemäss ISO/TS 27687:2008 – was das bedeutet, weiss ich nicht – Nanoobjekte Teilchen sind, die drei äussere Dimensionen aufweisen; was das auch immer bedeuten soll, aber das ist ja nicht wichtig zum Verstehen, dass Nanopartikel eben äusserst winzig sind und einfache Schutzmasken Corona-Viren nicht aufhalten, sondern folglich durch die Masken ein- und durchdringen und vom Menschen eingeaatmet werden können. Untauglich und diesbezüglich unbrauchbar und keinerlei Schutz bietet sind alle selbstgefertigten

## 1. Stoffmasken aller Art

2. Halstücher
3. Taschentücher und sonstige Tücher
4. Gesichtsschutzschilde aller Art
5. FFP1-Masken

Einen wirklich höchstmöglichen Schutz gegen Viren ab der Grösse 1–5  $\mu\text{m}$  Millionstel = Mikrometer der Bakterien bis zu <nm> resp. Nanopartikeln können nur wertige FFP2 und FFP3-Atemschutzmasken bieten. Nu...

**Ptaah** Entschuldige, doch dazu will ich unsere Prüfungsergebnisse nennen, die äusserst genau und allen diesbezüglich irdischen selbst hochtechnischen Möglichkeiten hoch überlegen und die für exakt genaue Resultate noch nicht gegeben sind. Diese Resultate weisen gemäss unseren Forschungen, Erkenntnissen und Resultaten bei den von dir genannten Schutzmasken der Güte FFP2 nur eine Sicherheit 92,6% und bei FFP3 nur 94,3% in bezug auf eine Undurchlässigkeit des COVID-19 auf.

**Billy** Danke, das hast du mir zwar schon früher gesagt, was ich auch erwähnen sollte, doch wollte ich nur die irdischen Daten nennen, die angeblich für die Masken FFP2 94% und für die FFP3 96% Sicherheit gewährleisten können, vor allem jedoch nicht 99%, wie fälschlich propagiert wird, wodurch die Menschen irregeführt und in falsche Sicherheit gewiegt werden. Dies, wie es auch mit den Impfstoffen getan wird, die noch nicht wirklich eingehend getestet und nicht auf ihre effective Wirksamkeit geprüft sind, folglich diese eigentlichen und notwendigen Tests erst jetzt durch die Massenimpfungen und die daraus zu gewinnenden Erfahrungen gemacht und die notwendigen Erkenntnisse gewonnen werden. Das jedoch wird den Impfwilligen ebenso nicht offenbart, wie auch nicht, dass bezüglich der Wirksamkeit diverser Impfstoffe gelogen und verheimlicht wird, dass diese, entgegen anderslautenden Lügenbehauptungen, nicht für alle Corona-Mutationen gleichermaßen positive Wirkungen zeitigen. Auch wird verschwiegen, dass gewisse Impfstoffe aus bestimmten Gründen keinerlei Wirkung bringen, folglich Geimpfte trotz Impfung eben doch mit dem Corona-Virus angesteckt werden und deshalb eben auch durch die Seuche sterben können.

Was nun kleine und grosse Viren betrifft, so habe ich hier diese Liste gefunden, in der kurz beschrieben wird, welche Faktoren die Grösse und Uniquität von Viren beeinflussen, resp. wodurch sich grosse und kleine Viren unterscheiden. Auch werden dazu die Faktoren aufgezeigt, die auch die Grösse von Viren beeinflussen, Genom (DNA oder RNA) Proteine, Pathogenitätsfaktoren auf der Virushülle, wie hier geschrieben steht:

#### Grosse Viren

*Grosses Genom, virale Proteine, virale Enzyme  
Bsp. Herpes-Viren: kodieren selbst viele  
Enzyme für den Nukleinsäuremetabolismus  
und können deshalb in praktisch allen Phasen  
des Zellzyklus replizieren  
Grösste DNA-Genome: 2'500'000  
Weil DNA-Polymerasen eine Korrekturlese-  
Funktion besitzen, stabiles Kopieren des Genoms  
(ausser Corona-Viren: RNA-Polymerase mit  
Korrekturlese-Funktion rel. Stabile Replikation  
des 30-kb-RNA-Genoms), ... ...  
Abhängigkeit von der Wirtszelle*

1

*Kleine Abhängigkeit von Wirtszellen-  
Mechanismen können besser auf Wirts-  
und Umweltbedingungen einwirken oder  
Abwehrmechanismen des Wirts inaktivieren.*

#### Kleine Viren = Abhängigkeit von der Wirtszelle

*Kleines Genom, nur mit dem nötigsten.  
Bleibt unter dem Radar der Zelle  
Grösste RNA-Genome: 30 000 Basen  
Keine Reparaturfunktion evtl. von Vorteil  
weil mehr Mutationen  
bessere Anpassung (aber ab 10kb nicht mehr  
möglich da Akkumulation zu vieler Mutationen  
Genominstabilität)*

*Stärkere Abhängigkeit von zellulären  
Mechanismen, z.B. Papilloma- oder  
Parvo-Viren; Wirtszelle muss sich  
in der S-Phase befinden*

Was ich weiter an Fragen noch beantworten kann, das bezieht sich darauf, was wir 2 seit dem Aufkommen der Corona-Seuche schon mehrfach erklärt haben, dass die Seuche infolge der Unfähigkeit der Regierenden sowie der Queruliererei von ca. 1/3 der Bevölkerungen sowie der Sucht der Menschen nach Vergnügen, Reisen, Festerei, Sport und dem Drängen, aus den Wohnungen nach draussen gehen zu müssen, Millionen Tote fordern wird. Die Menschen leben diesbezüglich, komme was wolle, unbedacht, verantwortungslos und sinnlos einfach in den Tag hinein und bedenken in keiner Weise bestimmter Vorsichts- und Sicherheitsregeln, die eingehalten werden müssten. Doch da die unfähigen Regierenden im gleichen Spital krank sind und weder erdenken noch daher wissen können, was wirklich zu tun ist, so ergibt sich folglich, dass sie für die Bevölkerungen kein Vorbild, sondern Versager sind, denen gleichgetan wird.

Und die Fragen hier, was wirklich getan werden müsste, dazu gibt es meines Erachtens nur strikte Einhaltungen und das Durchsetzen von unumgänglichen Sicherheits- und Vorkehrungsmassnahmen, die nicht nur beachtet, sondern wider allen Unverstand, alle Unvernunft und allem minderbemittelten Intellektum jener unfähigen Regierenden und Bevölkerungsteile durch den Einsatz von effectiv loyalen Sicherheitskräften durchgesetzt werden müssten. Dazu müsste ein Plan erstellt und befolgt werden, worüber dein Vater Sfath und ich uns Gedanken gemacht hatten, und wenn dieser zum Beginn des Seuchenauftreffens verwirklicht worden wäre, dann hätte sich die Corona-Seuche innerhalb 2 bis 3 Monaten totgelaufen, ehe sie hätte zur Pandemie ausarten können. Diesen Plan will ich aber nicht ansprechen, denn erstens wird von jenen massgebenden Regierenden, die selbstherrlich, überheblich und machtbesessen sind, sowieso nicht auf Anliegen der Bevölkerungen gehört und folglich auch kein Plan und Vorschlag befolgt, und anderseits queruliert in der Regel auch stets ein rundes Drittel Kreuzdummer aus den Bevölkerungen, folglich das Notwendige und Richtige nicht durchgesetzt werden kann, worunter der restliche Bevölkerungsteil dann zu leiden hat und Schaden sowie eben auch den Tod in Kauf nehmen muss. Was aber die Fragen betrifft, was in erster Linie getan werden müsste, dazu wären einige wichtige Punkte unumgänglich, die ich folgendermassen nennen will, die umzusetzen dringendst notwendig wären, jedoch von den lahmen Regierenden und dem dumm-dreisten 1/3-Volksteil nicht umgesetzt werden:

1. Zwingendes Tragen von zweckmässigen Atemschutzmasken der Güte FFP2 oder u.U. FFP3 je gemäss Bedarf im unumgänglichen Umgang mit Mitmenschen ausserhalb des streng persönlichen Wohnbereichs.
2. Zwingendes Abstandthalten von Person zu Person im unumgänglichen Umgang mit Mitmenschen ausserhalb des streng persönlichen Wohnbereichs.
3. <Schliess unter> resp. strikter Lockdown resp. totale Ausgangssperre, ausser für Angelegenheiten wie: Nahrungsmitteleinkauf, Notfälle und Gesundheitspflege bez. Medizin/Arzt, Krankenhaus, Energiebedarf, gesamthaft jedoch in verantwortbarem Rahmen durch Sicherheitsorgane kontrolliert.
4. Verstösse gegen Ausgangssperre durch Unbelehrbare wären mit empfindlichen Strafen und mit langzeitiger Quarantäne strafrechtlich zu ahnden.
5. Absolutes strenges Verbot jeglicher Reisetätigkeit jeglicher Art, öffentlicher Vergnügungen sowie Sportveranstaltungen, Veranstaltungen für Vergnügen und sonstigem nicht durch die Lebensnotwendigkeit Bedingten aller Art, Glaubensveranstaltungen wie Besuche von Kirchen, Moscheen, Tempeln, Synagogen und Glaubenszirkeln usw., wie auch Lern-, Unterrichts- und Schulbetrieben.
6. Allgemeine Arbeitsaussetzung in allen für die Bevölkerungen nicht lebensnotwendigen Betrieben, gemäss bestimmten weitläufigen Regelungen hinsichtlich Vermeidung von finanziellem Schaden, Regelung von Miet- und Pachtverpflichtungen usw.
7. Erarbeitung von Grundrechtsgesetzen, die auch auf Notsituationen ausgelegt und von den Bevölkerungen zu befolgen sind, wie bei Krisen, Epidemien und Pandemien, Notzeiten, landes- oder weltumfassenden Naturkatastrophen usw.

Was die Massnahmen bezüglich der Ausgangssperren und eines gesamten Lockdowns betrifft, so sind die zuständigen Regierenden und ein Teil der Bevölkerungen völlig verantwortungslos, und zwar weil, sobald sich die Ansteckungssituation etwas bessert, umgehend wieder Lockdown-Lockerungen erfolgen, wodurch das Ganze der Verseuchung wieder von vorn zuschlagen kann. Das entspricht einem absolut idiotischen und verantwortungslosen Handeln, das jeweils wieder zu Tausenden von Ansteckungen führt und weitere Tausende von Menschenleben kostet. Doch so lange, wie unfähige Regierende an den Staatsrudern hocken, blöde und schwachsinnig herumpalavern, auf Hilfe von einem imaginären Gott hoffen und den Wirtschaftsmächtigen um den Hintern schleichen und machen, was diese wollen, ändert sich nichts zum Richtigen und Vernünftigen. Gleichermaßen ändert sich auch nichts zum Besseren und Guten, wenn nicht das Drittel der Irren und Verückten, Dumm-Dreisten sowie Querulanten, Besserwisser und Verschwörungsgläubigen der Bevölkerungen nicht gestoppt und nicht ausser Kurs gesetzt werden, die durch ihr krankhaft schwachsinniges Benehmen vielfach die Seuche auch weiterverbreiten. Das ist einmal das eine der Geschichte, doch kommt noch dazu, dass man dumm-dämlich angegriffen und beschimpft oder gar noch vor Gericht gezogen wird, wenn man die Wahrheit darüber sagt, was tatsächlich los ist und aufzeigt, wie dumm-dämlich sich einerseits die Querschlagenden und Querulanten benehmen und verhalten, und anderseits, wie unfähig und kurzenkend die Regierenden sind und keine Ahnung davon haben, was effectiv getan werden muss, um sachgerecht der Corona-Seuche zu begegnen. Tatsächlich muss man froh sein, dass man nicht durch unzulängliche Gesetze vor den Kadi gezerrt und bestraft wird, wenn man öffentlich die Wahrheit sagt, wie eben besonders, wenn ich die Unfähigkeit,

Grossmäigkeit und Dummheit der Regierenden anprangere, ohne dass ich irgendeine besondere Regierungsperson mit beleidigenden Unworten angreife.

**Yanarara** Das kann ja wohl nur dann sein, wenn du eine Person persönlich angreifen und sie unflätig beschimpfen würdest, was jedoch nicht zutrifft, wenn du nur anstandsbehrend allgemein deren Regierungsunfähigkeit aufweist.

**Billy** Da bin ich mir nicht so sicher, denn wie seit jeher in meinem Leben, sind die Behörden usw. nicht gut auf mich zu spre... ach was, hat ja sowieso keinen Sinn, darüber zu reden. Zu all dem Gesagten, wären noch sehr weitläufige Ausführungen und Erklärungen erforderlich, doch diese nun anzuführen, würde zu viel Zeit in Anspruch nehmen, folglich ich die genannten 7 Punkte nur kurz ansprechen und nicht weiter erklären kann. Auch möchte ich noch kurz auf die Frage eingehen, die bezüglich der 1., 2. und 3. Welle gestellt wird, denn eine Erklärung ist offensichtlich notwendig, weil kei...

**Zafenatpaneach** Ptaah hat dir wohl gesagt, dass wir kommen. Sei gegrüsst, mein Freund.

**Yanarara** Dazu schliesse ich mich an. Grüss dich, lieber Freund. Lasst euch aber in eurem Gespräch nicht stören, denn wir sind nicht in Eile und wollen warten.

**Billy** Ptaah hat tatsächlich gesagt, dass ihr noch herkommt. Seid beide willkommen und gegrüsst. Und wenn ihr nicht in Eile seid, dann möchte ich noch das zu Ende erklären, was ich eben beginnen wollte.

**Yanarara** Lass dich nicht davon abhalten.

**Billy** Danke. – Also: Wenn von einer 1., 2. und 3. Welle der Corona-Seuche die Rede ist, dann wird das offensichtlich völlig falsch verstanden. Gesamthaft ist beim Ganzen der einzelnen Wellen zu verstehen, dass es sich nicht um deren mehrere handelt, sondern effectiv nur um eine einzelne resp. um einen Wellengang, wie das auch in allen Süßgewässern, Bächen, Flüssen, Strömen und Seen, wie auch in allen Meeren der Fall ist. Ein solcher Wellengang ergibt sich je nach Untergrund, Wassertiefe, Bewegungsstärke bei Seebeben, wie bei Wind und Sturmpeitschungen auf die Wasser, wodurch dann eben der Wellengang erfolgt, der sich in einer Wellenfolge ergibt, die asymmetrische Wellen hervorbringt. Das bedeutet, dass sich eine Wellenverschiedenheit in der Weise ergibt, dass verschiedene Wellengrössen entstehen, die nie exakt die gleiche Wogenhöhe haben, weil je nach Ursprung diesbezüglich ein ständiges Auf und Ab besteht und zwischendurch sich auch wieder eine grössere Welle aufwellen kann, und zwar je nachdem, welche Bewegungskräfte den Wellengang verursachen. In der Regel kann das von blossem Auge nicht gesehen werden, weil sich der Mensch allgemein nicht auf solche Naturphänomene trainiert und auch sonst üblicherweise blind oder halbblind durch die Welt läuft, kein Auge für die Natur offen hat und daher nichts sieht.

Nun, wie beim Wasserwellengang ergibt sich das Ganze auch bei der Corona-Seuche oder bei anderen Dingen, denn grundsätzlich ist es immer der gleiche Wellengang, nicht jedoch eine neue Welle, wenn eine wieder ansteigt und stärker oder grösser usw. wird. Also ist es nicht mehr und nicht weniger immer nur der gleiche sich weiter ausbreitende Wellengang, der jedoch von Zeit zu Zeit in einer einzelnen Welle durch irgendwelche Umstände wieder höher und stärker wird, um dann wieder zusammenzufallen und sich sozusagen zu <normalisieren>. Und genau das bringt den gleichen Effekt bei der Corona-Seuche, wobei das Werden einer neuen Welle sich in der Regel durch die Unvernunft und das Falschverhalten der Menschen ergibt, indem sie die Schutzmassnahmen gegen die Seuche missachten.

**Yanarara** Erstaunlich, wie du es immer verstehst, etwas zu erklären, dass es auch verstanden werden kann.

**Billy** – Wenn du meinst ..., danke. Was ich nun hier noch habe, Ptaah, das ist etwas anderes, ein mir zugestellter Artikel von Achim Wolf, der das Impfen gegen die Corona-Seuche betrifft, wenn du ihn bitte kurz überfliegen willst:

**Ptaah** (liest) ... Werde es wirklich nur <überfliegen>, weil es etwas weitläufig ist, doch werde ich es ablichten.

**Was bei der Impfkampagne verschwiegen wird**  
**Autor Vera Lengsfeld, Veröffentlicht am 29. Januar 2021**  
Von Dr. med. Karla Lehmann

Die Hoffnung auf eine baldige Beendigung der gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Knebelung fokussiert sich momentan ausschliesslich auf die völlig neuartigen mRNA-Impfstoffe, als gäbe es überhaupt nichts anderes. ComirnatyR hat dieses Rennen vorerst gewonnen. Mit motivationsstarken Sprüchen, wie <Perspektive für eine virusfreie Zukunft geben> (SZ 19.1.2021) <mit einem Picks vor einer tödlichen Infektionskrankheit schützen> (Cichutek, PEI) oder <Wir brauchen jetzt einen Impfmarathon!> (M. Blume, 27.1.2021), wird bei der unbedarften Bevölkerung für den von ihr ersehnten Nadelstich geworben. Äusserst perfide

ist es im Besonderen, wenn versucht wird, die Hochbetagten zu übertölpeln mit ‹Wir lassen uns impfen, aber Oma zuerst!› (SZ 23./24.1.2021). Das sitzt, zeigt Verantwortung und Altruismus. Es ist das Ergebnis von Falsch- und Fehlinformationen!

#### **Zur Zulassung:**

Die mRNA-Impfstoffe wurden nach einer extrem verkürzten Entwicklungszeit mittels CMA (Conditional Marketing Authorisation) in der EU befristet auf ein Jahr zugelassen. Diese Zulassung ist keine reguläre Zulassung, sondern erfolgte ohne Vorlage abschliessender Daten zu Unbedenklichkeit und Wirksamkeit vor dem Hintergrund der vom Hersteller und zahlreichen anderen Akteuren dramatisierten pandemischen Covid-19-Situation. Die CMA-Zulassung ist verbunden mit der Verpflichtung zur Nachrechnung zahlreicher noch fehlender Daten, einschliesslich von Erkenntnissen zu schweren, seltenen und Langzeit-Nebenwirkungen sowie zu potentiellen Risiken. Einzelheiten dazu enthalten der Entwicklungs- und Risiko-Management-Plan (RMP). Es handelt sich also um einen noch nicht ausgereiften, experimentellen Impfstoff, zu dem bis Ende 2023 noch weitere Erfahrungen gesammelt werden müssen, sofern der Impfstoff bis dahin im Markt bleibt.

Das wird in der sogenannten Gebrauchsinformation verschwiegen; in der schweizerischen Fachinformation (22.12.2020) wird auf die ‹befristete Zulassung bei unvollständiger Datenlage› sachgerecht hingewiesen.

#### **Zur Wirksamkeit:**

ComirnatyR hat sich bei der Reduktion von PCR-bestätigten Erkältungssymptomen (ausreichend war in den klinischen Studien das Vorhandensein eines Symptoms, wie Fieber, Husten, Kurzatmigkeit, Frösteln/Schüttelfrost, Muskelschmerz, Geschmacks- oder Geruchsverlust, trockene Kehle, Durchfall, Erbrechen) nach Herstellerangaben zu 95% als wirksam erwiesen. Eine Verifizierung der beobachteten Covid-19 Fälle (8 in der Impfstoffgruppe, 162 in der Plazebogruppe) sowie der 3410 Verdachtsfälle (1594 in der Impfstoffgruppe vs. 1816 in der Plazebogruppe) mittels validierter anderer, als der zur Bestätigung von Erkrankungsfällen ungeeigneten PCR-Methode erfolgte allerdings nicht.

Der individuelle Immunitätsstatus wurde weder vor noch nach der Impfung kontrolliert. Diese Aspekte lassen Zweifel an der Validität der Studienergebnisse aufkommen.

Übrigens, der beobachtete Impferfolg lag mit 0,044% (44 Erkrankte/100 000 Geimpfte) nur gering unterhalb des in Deutschland geltenden Schwellenwertes für die Auslösung verschärfter Schutzmassnahmen von 0,05%, aber über dem sich bereits in der Diskussion befindlichen, abgesenkten Schwellenwert von 35/100 000. Ob dieser Impfschutz zum Schutz der Bevölkerung ausreicht, ist eine offene Frage.

Das sekundäre Studienziel, die Reduktion schwerer Erkrankungsfälle, wurde nicht erreicht; die Effektivität für schwere Covid-19 Fälle betrug lediglich 66,4%; die Evidenzqualität wurde als sehr gering eingeschätzt. Eine Reduktion von Hospitalisierungen und Todesfällen war im Studienplan nicht vorgesehen; folglich existieren dazu keinerlei Erkenntnisse. Der intendierten Realisierung des Impfpriorisierungsziels – Verhinderung schwerer COVID-19-Verläufe (Hospitalisierung) und Todesfälle – fehlt somit jede Basis.

Die Verhinderung der Übertragung von SARS-CoV-2 sowie die Gewährleistung von Schutz in Umgebungen mit hohem Anteil vulnerabler Personen und in solchen mit hohem Ausbruchspotenzial wurde ebenfalls noch nicht geprüft; dazu werden Ergebnisse aller Voraussicht nach erst gegen Ende 2023 vorliegen.

Hochbetagte als erste zu den priorisierten Impflingen zu deklarieren, ist medizinisch nicht vertretbar, weil bei ihnen nahezu keine Erfahrungen zu Wirksamkeit und Sicherheit vorliegen (>85 Jahre: 5 Personen; zwischen 75 und 85 Jahre: 774 bis 804 Personen). Auch banale Nebenwirkungen, wie Durchfall oder Temperaturanstieg können bei allgemein geschwächter Konstitution oder Bettlägerigkeit zum fatalen Ausgang führen und damit die Zahl der zu früh Verstorbenen erhöhen. Die schnell gefundene Erklärung dafür – es handle sich ja um erwartbare Todesfälle im hohen Lebensalter – verbietet sich, solange man den Hochbetagten Rettung vor einem zu frühen Tod verspricht und die Covid-19-Todesfälle im höheren Lebensalter nicht dergleichen Interpretation unterzieht.

Bis 17.1.2021 wurden in Deutschland 21 Todesfälle in zeitlichem Zusammenhang mit der Impfung berichtet (RKI). Darüber hinaus nehmen Berichte aus Altenheimen zu, in denen geimpft wurde und kurzzeitig danach Personen verstarben (bspw. 13 von 40 Geimpften in Uhldingen-Mühlhofen). Außerdem traten in Altenheimen in Zusammenhang mit den Impfungen mehrere ungewöhnliche Covid-19-Ausbrüche auf. Die israelischen Gesundheitsbehörden meldeten bereits am 1. Januar 2021 ca. 240 Covid-19-Erkrankungsfälle in Zusammenhang mit der Erstimpfung. Unerklärlich sind solche Fälle nicht. Neben den gängigen Interpretationen, wie: Die volle Wirksamkeit kann erst nach der zweiten Dosis eintreten oder wahrscheinlich erfolgte bereits vor oder kurzzeitig nach der Impfung eine Infektion – wäre auch daran zu denken, dass es zu einer VAED/VAERD (impfstoffassoziiert verstärkte Erkrankung) kommen kann, über die weder Impfärzte noch Impflinge aufgeklärt sind bzw. werden, obwohl dieses potentielle Risiko sich wie ein roter Faden durch die Zulassungsunterlagen zieht!

Ungeklärt ist hingegen die Beteiligung der durch die Impfung verursachten Produktion von Spike-Proteinen, die, wie das komplette Virus, an die Zelloberfläche binden und dort über den Rezeptor ACE2 entsprechende Folgereaktionen auslösen könnten (meine Hypothese!).

Bekanntmassen wird sowohl für die Bewertung der epidemischen Lage in Deutschland (und weltweit) wie auch für die Bestätigung der Fälle in den klinischen Studien ausschliesslich die PCR-Methode verwendet. Und bekanntmassen ist diese Methode ungeeignet, denn sie detektiert lediglich Teile des Virus auf Zelloberflächen, weshalb sie zum Nachweis eines vermehrungsfähigen Virus nicht in Frage kommt. Zur unterstützenden Diagnostik wäre sie wohl verwendbar, sofern der WHO-Aufruf (20.1.2021), den Test nur als diagnostisches Hilfsmittel gemäss Anleitung sachgerecht einzusetzen (nur in Zusammenhang mit klinischer Symptomatik und Anamnese nutzen; CT-Wert-Angabe, Prävalenz der Erkrankung berücksichtigen), berücksichtigt würde.

Medial erregte diese Anweisung keinerlei Interesse bzw. Resonanz, obwohl sich daraus eine dramatische Reduktion der täglichen Fallzahlen ergäbe, die zur Aufhebung der verhängten ‹epidemischen Lage von nationaler Tragweite› führen müsste. Damit würden nicht nur alle Lockdown-Massnahmen hinfällig, sondern auch die wesentlichste Voraussetzung für die Erteilung der CMA-Zulassung!

Die genetische Ausstattung von SARS-CoV-2 genau im Auge zu behalten, ist von grosser Bedeutung. Im Januar/Februar 2020 wurde die Variante DELTA382 vorübergehend beobachtet. Seit Anfang Februar 2020 breitet sich die SARS-CoV-2-Mutante D614G in Europa aus. Sie besitzt eine höhere Infektiosität. Weitere Varianten kamen hinzu: Die britische Variante B.1.1.7./VUI2020/12/01, seit Ende September 2020 bekannt, scheint ebenfalls infektiöser zu sein. Die Nerzmutante (Cluster-5.-Virus) aus Dänemark (Nov. 2020), die südafrikanische N501Y.V2/B.1.351 und die brasilianische Variante P.1/P.2 aus Manaus ergänzen das Spektrum der Mutanten. Letztere führte zu Neu-Infektionen bei bereits Genesenen. Die Wirksamkeit des Impfstoffes gegenüber den bereits bekannten Mutanten wurde in den zur Zulassung vorgelegten Studien nicht untersucht. Der Referenzstamm war das ursprüngliche Wuhan-Virus.

**Zur Verträglichkeit:**

Für jeden Impfstoff ist eine gute Verträglichkeit unumgänglich, denn es geht um die Impfung von Gesunden und deren Schutz. Jede unverhältnismässige Beeinträchtigung der Gesundheit des Impflings ist nicht zu rechtfertigen, schon gar nicht, wenn es sich nicht um die Abwehr eines hochsignifikanten Krankheitsrisikos handelt. Identifizierte unerwünschte Reaktionen (lokale und systemische Reaktionen, die in der Gebrauchsinformation benannt werden) sind häufig (bis zu ca. 80%), meist milden und vorübergehenden Charakters. Ungewöhnlich war das Auftreten von akuten Gesichtslähmungen sowie das gehäufte Auftreten von allergischen Reaktionen bis hin zu Anaphylaxie.

Seit der Zulassung wurde seitens des CDC/USA (18.12.2020) bekannt, dass von 112 807 Impflingen, die eine Covid-19-Vakzine erhielten, 3150 (2,8%) erhebliche Beschwerden hatten, die Arbeitsunfähigkeit verursachten sowie eine ärztliche Behandlung.

Bereits zu Beginn der Impfkampagne in Deutschland (17.1.2021) eruierte das RKI 645 Verdachtsfälle mit 2629 unerwünschten Reaktionen, von denen 145 schwer (z.T. mit Krankenhausbehandlung) waren, 21 von ihnen verstarben. In 32 Fällen traten allergische Reaktionen auf, darunter befanden sich 20 anaphylaktische Reaktionen.

Unberücksichtigt sind hierbei verständlicherweise die noch fehlenden Langzeiterfahrungen, die in der Regel erst seltene, unerwartete Ereignisse zu Tage fördern können.

Als wesentliches potentielles Risiko wird eine impfstoffassoziiert-verstärkte Erkrankung (VAED, vaccine-associated enhanced disease) einschliesslich einer impfstoffassoziiertverstärkten Atemwegs-Erkrankung (VAERD) betrachtet, die bis zur Zulassungserteilung zwar nicht in Zusammenhang mit einer Covid-19-Impfung beobachtet wurden. Jedoch ist bedenkenswert, dass einzelne Betacorona-Impfstoffstudien mit SARS-CoV 1 und MERS-CoV Immunreaktionen auslösten, die auf eine VAED hinwiesen. Bei Kindern, die einen Impfstoff mit inaktivierten respiratorischen Syncytial-Viren erhielten, traten Verschlechterungen nach Infektion mit diesem Virustyp auf. Deshalb liegt es nahe, derartige Reaktionen auch für Covid-19-Impfstoffe anzunehmen und diese Möglichkeit gezielt im Auge zu behalten. Sie sind deshalb auch Gegenstand verschiedener Studien nach der Zulassung.

**Fehlende klinische Daten:**

Keine oder absolut unzureichende Impf-Erkenntnisse liegen bei Hochbetagten (trotzdem Prioritätsstufe 1; s. weiter vorn), bei Personen mit Demenz, mit Down-Syndrom (Prioritätsstufe 2), oder nach Organtransplantationen (Stufe 3), bei Personen mit psychiatrischen Erkrankungen, wie auch bei Immunsupprimierten/Immundefizienz, bei Arrhythmien/Vorhofflimmern, HIV, Herzinsuffizienz, Apoplex, bei Autoimmunerkrankungen, rheumatologischen Erkrankungen, bei Asthma (alle Stufe 4) und Allergikern vor, aber auch bei Multimorbidien. Für diese sollte, in Analogie zu Schwangeren/Stillenden und Kindern, solange die potenziellen Risiken des Impfstoffes nicht ausgeräumt wurden, keine Impfempfehlung ausgesprochen werden. Das Gleiche gilt für Personen mit seltenen, schweren Vorerkrankungen.

Eine differenzierte Darstellung der Sicherheitsaspekte wäre für Krebserkrankungen und bei Personen mit chronischen Nierenerkrankungen, chronischen Lebererkrankungen oder zerebrovaskulären Erkrankungen wünschenswert.

**Zu Grundlagenforschungsdaten:**

Fehlende wissenschaftliche Grundlagendaten umfassen solche zur Langzeittoxikologie inkl. Reproduktions- und Geno-Toxizität, zur Inkorporation des Impfstoffes in die Zelle, zur Frage, was passiert wenn er im Extrazellulär-Raum liegenbleibt bzw. von der Lymphe abtransportiert wird, was passiert mit den produzierten S-Proteinen, wo gelangen diese hin und wie werden sie abgebaut, wie viele AK-werden pro S-Protein gebildet, wirken die S-Proteine als ACE2-Rezeptor-Agens und wenn nicht, warum nicht?

**Zur Priorisierung:**

Die Verknüpfung von individuellem Erkrankungsrisiko und Impfpriorisierung ist aus mehreren Gründen problematisch. Der noch nicht ausgereifte mRNA-Impfstoff stellt an sich schon ein Risiko dar. Kann das Zusammenführen eines Impfstoff-Risikos, welchem jeder Geimpfte ausgesetzt ist, mit dem potentiell denkbaren Infektions-Risiko einer priorisierten Personengruppe deren Risiko tatsächlich senken? Das ist die entscheidende Frage, die beantwortet werden muss, bevor Personen der Stufen 1–4 der Impfung unterzogen werden. In den Stufen 1–4 befinden sich naturgemäß neben Hochbetagten viele Multimorbide und hochsensible, chronisch Überwachungsbedürftige, wie z. Bsp. Organtransplantierte oder Immunsupprimierte, für die keinerlei Impferfahrungen mit ComirnatyR vorliegen. Der Hersteller hat es bewusst vermieden, diese Patienten in klinische Studien einzubeziehen.

Vermutlich liegt das Impfrisiko im Vergleich zu gesunden Jüngeren oder Nicht-Multimorbidien für diese Priorisierungs-Gruppen deutlich höher. Eine Risikosteigerung jedoch muss für diesen Personenkreis unbedingt vermieden werden, zumal es Alternativen gibt. Herkömmliche Hygiene-Massnahmen bieten einen wirkungsvollen und risikofreien Schutz, wie es seit jeher OP-Hygiene-massnahmen leisten. Der Einsatz des Impfstoffes ComirnatyR, der schwere Erkrankungsfälle und Hospitalisierungen nicht überzeugend unterbinden konnte, ist für Hochbetagte, Ko- und Multimorbide, bei denen keinerlei Erfahrungen vorliegen, genauso wenig empfehlenswert, wie für Schwangere/Stillende und Kinder. Das kann sich ändern, sobald die noch fehlenden Erkenntnisse und Ergebnisse nachgereicht werden.

Eine umfassende und objektive Aufklärung jedes Impflings einschliesslich der aktuellen Informationen zu Sicherheit und Wirksamkeit sind zwingend erforderlich. Werbung, Heilsversprechen oder Überredungskünste sind zum gegenwärtigen Zeitpunkt fehl am Platz.

Quelle: <https://vera-lengsfeld.de/2021/01/29/was-bei-der-impfkampagne-verschwiegen-wird/#more-5792>

Was ich kurz gelesen habe, darüber werde ich später mit dir sprechen, wenn ich es vollständig gelesen habe. Jetzt werde ich aber gehen, denn Yanarara und Zafenatpaneach haben dir einiges zu berichten, wonach dann wohl Quetzal noch erscheinen wird.

**Billy** OK, doch was meinst du dazu: Heute morgen kreuzte die Polizei hier im Center auf, ist vorbeigefahren, hat im grossen Kehrplatz hinten gewendet und ist wieder weggefahren. Angehalten und etwas gesagt oder gefragt wurde nicht. Was meinst du dazu?

**Ptaah** Wie ich weiss, wurde in der Schweiz ein Verbot für Versammlungen usw. erlassen, weshalb wohl kontrolliert wurde, ob ihr euch im Center an dieses hältet, wobei ich mir auch Gedanken darum mache, inwieweit die Polizei euer vom Dorf abgelegenes Center aus eigenem Ermessen kontrolliert hat.

**Billy** Aha, also auch du. Auch wir haben daran gedacht, dass eben jemand infolge Rache und Hass dafür interveniert hat, weil wir Schritte unternommen hatten, zu jeder Tages- und Nachtzeit um das Center zu schleichen und durch die Fenster zu spionieren zu unterbinden.

**Ptaah** Das ist mir bekannt, daher dachte ich auch ... ja du hast meine Vermutung erfasst. Und dass Quetzal bemüht war, dich zu instruieren bezüglich einer Überwachungsanlage, die ihr nun in Gebrauch habt, das war die richtige Entscheidung.

**Billy** Das war es, doch hat es uns einiges gekostet, denn das Ganze war nicht gerade billig. Es hat uns aber Nutzen gebracht, worüber wir alle froh sind, weil wir nun vor der Spioniererei Ruhe haben, was aber offensichtlich von gewissen Leuten nicht mit Freude, sondern nun mit dem Kontrollieren der Polizei beantwortet wurde.

**Ptaah** Das beurteile ich auch so. Doch jetzt, Eduard, werde ich gehen. Auf Wiedersehen, lieber Freund. Und lass dich überraschen, was dir Yanarara und Zafenatpaneach zu berichten haben.

**Billy** Auf Wiedersehen, mein Freund, Leb wohl. Ptaah.

**Zafenatpaneach** Ehe wir auf das zu sprechen kommen, was sich hinsichtlich allen unseren Abklärungen ergibt, die wir über die letzten Jahre hinweg mühsam durchführten, um die seltsamen Vorkommnisse in deinem Arbeitsraum sowie hinsichtlich deiner Arbeit usw. abzuklären, habe ich dir etwas offenzulegen, was du nicht weisst, weil es vergessen wurde dir offenzulegen, du es jedoch wissen solltest. Das will ich jetzt tun, weil mich letzthin Pleija im Auftrag von Semjase darauf aufmerksam gemacht hat. Bereits 1980 berichtete mir Semjase, dass du zusammen mit Guido und ihr am 27. Mai 1979 in Amerika resp. in einem Gebiet weit ausserhalb der Stadt Tucson Wendelle Stevens kontaktiert habt – mit dem du schon damals über eine Fernsprechanlage öfters kommuniziert hast, worüber ihr beide aber bis zu seinem Lebensende ebenso Stillschweigen bewahrt habt, wie auch darüber, dass Guido in dieses Vorkommnis involviert war, er auch Wendelle Stevens kannte und im Fluggerät von Semjase mitfliegen durfte. Wendelle Stevens leitete euch an diesem Sonntag in ein anderes Gebiet, das Death Valley genannt wird und wo du bereits mit Sfath gewesen warst und ein Erlebnis aufweisen kannst, das wohl gleichermassen nicht so schnell ein anderer Mensch haben wird.

Wenn ich nochmals von vorn beginne: Der Grund des Ganzen war der, weil du Guido eine Seltsamkeit erzählt hattest und er sich dafür interessierte, folglich er den Ort und die Spuren des Phänomens sehen wollte, das sich in jenem Wüstengebiet von Zeit zu Zeit ereignet. Als du Semjase über das Interesse von Guido informiertest, das ihn drängte, zumindest den betreffenden Ort selbst sehen und betreten und auch Wendelle Stevens kennenzulernen zu dürfen, willigte Semjase ein, ihn mit dir zusammen in ihrem Fluggerät nach Amerika ins Death Valley zu fliegen und auch Wendelle Stevens miteinzubereißen, was sich dann auch so ergab.

Weil ich mich selbst ebenso für dieses Naturphänomen interessierte, das ich aber in seiner Aktivität selbst nie persönlich beobachten konnte, installierte ich hoch über dem betreffenden Gebiet eine kleine Überwachungsanlage, anhand der Langzeitaufzeichnungen zustande kamen, denen gemäss ich dann nach langer Zeit das aufgezeichnete Phänomen tatsächlich beobachten konnte. Dieses Phänomen war uns unbekannt, und daher für uns sehr interessant. Unsere langzeitigen Aufzeichnungen belegen uns ein Phänomen, wie uns ein solches nirgendwo bekannt ist und auch keinerlei Aufzeichnungen darüber existieren, ausser jenen, die wohl Sfath aufgeführt haben muss, wie du Ptaah erklärt hast, die er aber bisher in den Sfath-Annalen noch nicht gefunden hat.

**Billy** Aha, wird er aber sicher noch finden, denn Sfath nahm immer alles sehr genau, folglich ich denke, dass er auch diese Sache explizit notiert hat. Es war auch für mich interessant, und ich mag mich noch gut daran zu erinnern, als mich Sfath – es war in den 1940er Jahren, 1948 oder 1949 oder so – nach einem Regensturm ins Death Valley brachte, weil er mir <wandernde> Steinblöcke zeigen wollte, um mich ein seltsames Naturphänomen miterleben zu lassen. Dazu erinnere ich mich noch, dass nach dem Regen eine eisige Kälte folgte, wodurch der Wüstenboden oberflächlich gefror, dann der Boden aber schlammig wurde und gewaltige Sturmwinde aufkamen. So verrückt es mir erschien, setzten sich dann die schweren Steinbrocken durch die gewaltigen Winde in Bewegung und glitten über den Boden – nur vom Sturmwind getrieben. Als ich mich auf einen der schweren Steinbrocken setzte – die teils mehrere 100 Kilo schwer sind, wie mir Sfath damals sagte –, musste ich mich effectiv an diesem kramphaft anklammern und festhalten, sonst hätte mich der Sturmwind einfach weggefegt. Da ich mich aber mit aller Kraft am Steinbrocken festklammerte und offenbar, wie Sfath sagte, mit meinem Rücken eine zusätzliche Windtriebfläche bot, trieb der Wind den Brocken und mich über den eisig-schlammigen Boden.

**Zafenatpaneach** Als mir 1980 das Phänomen erzählt wurde, da zweifelte ich an diesem, doch hatte ich keine Möglichkeit zu einer Überprüfung, weshalb es mir nach der Erzählung keine Ruhe liess und ich hoch über dem Gebiet ein Überwachungssystem installierte, das dann während 4 Jahren das Ganze überwachte und Registrierungen erbrachte, deren Aufzeichnungen alle Aussagen und Darstellungen bestätigten.

**Billy** Siehst du, mein Freund, es geht eben nichts über ein Nachprüfen, weshalb immer alles hinterfragt und abgeklärt werden muss, um zu erfahren, was wahr oder unwahr, was falsch oder richtig ist. Aber damit ist ja wohl das Ganze klar.

**Zafenatpaneach** Das soweit ja, doch beschäftigen Yanarara und mich einige Fragen bezüglich der sich global verbreiteten Seuche, wenn wir mit dir darüber sprechen können?

**Billy** Ptaah und ich haben unserseits beschlossen, dieses Thema nicht mehr oder nur noch bei dringender Notwendigkeit anzusprechen.

**Yanarara** Das betrifft aber nicht Zafenatpaneach und mich.

**Billy** Natürlich nicht. Auch habe ich ja nur gesagt, was Ptaah und ich zusammen beschlossen haben. Wenn ihr aber darüber sprechen und fragen wollt, dann betrifft das nicht euch beide. Wenn ihr mich falsch verstanden habt, dann ist ...

**Yanarara** Das habe ich tatsächlich. Entschuldige bitte, ich dachte zu voreilig.

**Billy** Kein Problem, und so ist auch keine Entschuldigung notwendig. Manchmal ist die Zunge eben etwas schneller als die Gedanken, und das kann jedem Menschen zustossen, wenn er sich mit irgend etwas gedanklich befasst und nicht schnell genug das laufende Gedankliche abschalten und auf einen neuen Gedanken ausrichten kann, der sich mit etwas anderem zu befassen hat. Geschieht das, dann reagiert die Zunge eben schneller, als das Bewusstsein reagiert und ein neuer Gedanke gefasst werden kann, ehe die Zunge sozusagen automatisch reagiert.

**Yanarara** -- Wie du immer schnell und genau etwas zu erklären verstehst -- es ist erstaunlich und bringt zugleich Besänftigung.

**Billy** Danke, wahrscheinlich ist es einfach die Macht der Gewohnheit.

**Yanarara** Nein.

**Billy** ? ? ?

**Yanarara** Du denkst nicht daran, ich sehe es. Du beschwichtigst, weil du nicht scheinen willst. Du kontrollierst das bewusst, was du sagst.

**Zafenatpaneach** Das sehe ich auch so.

**Billy** – Wenn ihr meint! – Darf ich nun aber fragen, was eure Fragen betrifft:

**Zafenatpaneach** Ja, das denken wir, auch wenn du übergangslos ...

**Billy** Bitte, solche Erörterungen sind müsig, wir sollten davon reden, was ihr fragen wollt, denn Quetzal ist unterwegs auf unserem Gelände, wonach er dann auch noch herkommen will und wohl noch einiges zu berichten haben wird.

**Yanarara** Über dich zu reden ist wirklich müsig, ich weiss, aber ... Nein, – was du sagst ist richtig. Dann will ich fragen, inwieweit deine Kenntnisse hinsichtlich der Seuche vorausgehen? Zafenatpaneach und ich haben diesbezüglich keinerlei Kenntnisse, weil unsere Arbeitsgebiete nicht damit im Zusammenhang stehen, wir jedoch daran interessiert sind.

**Billy** Ja, euer Verhaltenssystem in bezug auf eure Pflichten sind ja streng getrennt, das weiss ich, weshalb ihr euch nicht mit Dingen beschäftigt, die in die Arbeitsbereiche anderer Personen belangen. Dazu habe ich aber erst etwas zu sagen, was ich wichtig finde, ehe ich auf die Frage bezüglich der Seuche eingehe.

**Zafenatpaneach** Du bist gefragt worden, und du antwortest. Und wenn du denkst, dass zuerst etwas anderes zu erklären ist, dann soll es so sein.

**Billy** Gut, danke. – Eurer plejarischen System strikt getrennter Arbeitsbereiche finde ich gut und logisch, denn dadurch entstehen keine Differenzen durch unsachgemäße oder sonstige Einmischungen. Das ist leider bei uns auf der Erde nicht so, denn allenthalben mischen sich die Erdlinge immer in die Angelegenheiten ihrer Mitmenschen ein, obwohl sie deren Handeln und Verhaltensweisen nichts angeht. Das schafft immer und immer wieder Streit, führt bis hin zum Hass, zur Gewalt und gar zu Mord und Totschlag. Das ergibt sich so in allen Bevölkerungsschichten aller Völker auf dem gesamten Globus, wobei dieses irre Prinzip auch oder gar noch besonders in den Regierungen vorherrscht, und zwar ganz speziell bei den Staatsmächtigen der Westländer, wie den USA, Deutschland und der gesamten EU-Diktatur, die grundsätzlich vor der eigenen Tür ihren Schmutz wegwischen, Ordnung schaffen und das Richtige zu tun lernen müssten. Gegenteilig jedoch mischen sie sich in die Angelegenheiten anderer Staaten ein und schaffen damit Streit und Unfrieden, treiben alles hin bis zur Feindschaft, wie das seit geraumer Zeit besonders wieder durch die deutsche Regierung, deren Politiker, wie auch durch das gesamte EU-Diktatorenpack in Brüssel und deren Unions-Diktatoren der Anschlussstaaten sowie den Irren der USA getan wird, die Russland, vor allem Putin, beharken und beschimpfen. Dies, um den effectiv Kriminellen freizupressen, Nawalny, einen Mann, den alle Dummen der Welt anhimmeln und nicht erkennen, welcher bösartigen, falschspielenden und machtbesessenen sowie hinterhältigen Natur dieser Mann in sich tatsächlich geartet ist, gleichermassen wie in Amerika Trampel Tramp Trump und gewisse frühere und auch gegenwärtige despotische Typen. Alle diese charakter-windigen Kreaturen glauben sich in ihrem Größenwahn als besser und unfehlbar gegenüber jenen, welche sie angreifen und beschimpfen, wenn sie in ihrem Charakterschutz herumwühlen. Und diesbezüglich rede ich nicht von ihnen als Mensch – auch bei Nawalny nicht –, sondern von deren schmutziger Charakterkreatur und von ihrem Charakter-Schmutzverhalten, was ihnen ebenso eigen ist, wie allen Gleichgearteten seit alters her. Exakt das aber, wovon ich gerade rede, das will oder kann offenbar von gewissen Leuten nicht begriffen werden, weil ihnen entweder der Wille dazu fehlt, um über das Ganze eingehend nachzudenken, oder es fehlt ihnen u.U. das erforderliche Intelligentum, um alles zu überdenken und die reale Wirklichkeit daraus zu erkennen und diese auch zu akzeptieren. Das führt dann dazu, dass reklamiert und meine Erklärung als <unsäuber> usw. bezeichnet wird, mit der ich auf unserer Webseite einführend erkläre, dass ich nicht den Menschen und nicht seine Persönlichkeit, sondern einzig dessen falsche, niedrige und abartige charakterliche Einstellung und die daraus resultierenden Ausartungen beanstände und angreife. Und dass das tatsächlich so ist, dass nicht folgerichtig resp. nicht logisch etwas bedacht, nicht überlegt und nur leichtfertig darüber hergeredet wird, dafür ist dieses Fax hier der beste Beweis. Elisabeth hat mir dieses heute gefaxt und es beweist schwarz auf weiss das, was ich eben gesagt habe, dass nur geredet und geschrieben, jedoch nicht wirklich über etwas nachgedacht und damit auch ein Sprechinhalt effectiv nicht ergründet wird. Und dazu denke ich exakt zu diesem Fax – was ich weder angriffig noch bösartig oder überheblich, sondern einzig als klare, effective Feststellung und Annahme äussere –, dass der ganze Inhalt in einem gehörigen Mangel an folgerichtigem Denken und Überlegen fundiert, oder durch eine – aus meiner Sicht und Beurteilung betrachtet – Unüberlegtheit, ein vielleicht falscherweise sich Angegriffen-Fühlen in bezug auf die eigene Person, oder durch ein Nicht-besser-Wissen usw. sein könnte. Was aber im ganzen Zusammenhang gesehen, explizit auch angriffig auf mich selbst gemünzt sein könnte, weil ich mir erlaube, das Ganze beim Namen zu nennen. Diesbezüglich habe ich aber mich selbst dazu erzogen, immer offen zu sagen, was zu sagen ist oder eben sein muss, und zwar ganz egal, ob man mir deswegen an <den Karren> fährt oder nicht. Für mich gilt nicht das Prinzip von Schleichern mit ihrem Schönreden und mit ihrem falschen Denken und Handeln, wie: <Ehrlich währt am längsten, doch wer nicht klaut, der kommt zu nichts.>

Dass ich bei meiner Erklärung in bezug auf Fehlermachen auch mich selbst miteinbeziehe, weil ja auch ich nur ein Mensch, nicht allwissend, nicht allkönnend und jemand bin, der, wie jeder andere, sein Leben lang lernen muss und daher auch fehleranfällig ist, das wird weder bedacht noch begriffen, folglich dann beschimpfende Angriffe auf meine Person erfolgen. Dies darum, weil nicht verstanden wird, dass ich in aller Ehrlichkeit und Würde für die Mitmenschen nicht deren Person, nicht sie als Menschen und also in keiner Art und Weise ihre Persönlichkeit, sondern einzig ihre falschen Gedanken, ihren falschen Glauben an einen imaginären Gott und ihre falschen Charakterunwerte, Handlungen, Taten sowie ihre falschen

Verhaltensweisen beanstände und angreife. Dies, weil sie durch ihr gesamtes diesbezügliche Tun und Glauben sich selbst grenzenlos betrügen, benachteiligen, sich Schaden und Elend zufügen und an eine Phantasiegestalt versklaven und dadurch sich selbst davon abhalten, ihr Leben selbst zu gestalten und zu führen, selbst zu denken und zu entscheiden, um wahrhaftig in sich selbst frei, froh und zufrieden und wahrer Mensch zu sein. Dies, was einem gottgläubigen Menschen niemals möglich ist, weil ihn sein Glaube davon abhält und ihm angstflössend Tod und Teufel an den Hals droht, wenn er sich von seinem Gotteswahn abwendet, selbst zu denken, zu entscheiden und zu handeln beginnen und verantwortungsbewusst der realen Wirklichkeit gemäss sein Leben zu führen wagen sollte. Und wenn ihnen jemand die Wahrheit sagt, dann wagen sie infolge ihrer Gottglaubensangst nicht, darüber nachzudenken was ihnen ehrlich gesagt wird, sondern sie wähnen sich in ihrer Persönlichkeit und in ihrem Willen angegriffen.

Nun, auch in diesem Fax ist es so geschrieben, wie es eben in der gesamten irdischen Psychologie völlig falsch dargestellt, beurteilt und gehandhabt wird, dass der Charakter, das Verhalten, das Handeln, der Verstand, die Vernunft sowie die gesamte psychologische *<Art und Weise>* des Menschen seine Person, sein Menschsein und seine gesamte Persönlichkeit bilde und repräsentiere. Hört aber, was ich euch aus diesem Fax vorlese. Das Schreiben wurde am Montag, den 1. Februar 2021 um 11:52 an Elisabeth gebeamt:

Lieber Billy, liebe Mitarbeiter,  
bezüglich der jüngsten und in den letzten Veröffentlichungen vorgelagerten "wichtigen einleitenden Erklärung" möchte ich sagen, dass, obschon die Absicht klar ist, ich die Erklärung doch auch etwas unsauber finde: einerseits wird behauptet, dass man zwar "keinen Menschen in seiner Art und Weise... angreife", was von streng religiösen Menschen aber genau so verstanden werden muss, da die Religionsgläubigkeit ja Teil ihrer Persönlichkeit und "Art und Weise" darstellt. Ich kann zwar verstehen, lieber Billy, dass Du Dich oftmals zu solchen Äußerungen gezwungen siehst; die Grenzen der Beleidigung, Übergriffigkeit usw. dann aber doch sehr schnell verschwimmen und von vielen Leuten eben doch falsch verstanden werden. Ich wettere auch regelmäßig gegen Wahngläubigkeit usw., doch dann versuche ich immer an einem konkreten Punkt anzubinden, um den aus meiner Sicht Verirrten sozusagen auf frischer Tat zu ertappen, anstatt blindlings auf ihre Wahngläubigkeit einzudreschen, was bei diesen Leuten eben häufig zu Trotz usw. führt. Man muss halt möglichst sachlich den Leuten den Spiegel vorhalten, dass man nicht selbst die Ursache ist, die sie verunsichert, sondern das Spiegelbild ihrer eigenen Irrtümer, mit dem man sie dann konfrontiert. Deine Art scheint mir manchmal doch recht stammtischmäßig und auch blindlings-rundumschlagmäßig zu sein, was natürlich Leute geradezu anstachelt, in Opposition zu gehen. Aber gut, jeder hat seine eigenen Wege und Mittel, wie er durch das Leben geht, zumal ich schon viel aus Deinen Veröffentlichungen gelernt und schon viel davon profitiert habe, auch wenn dieses Wissen das Leben bzw. den Umgang mit den lieben Mitmenschen nicht unbedingt leichter macht, vielleicht hast Du dann auch ein Recht auf solche Rundumschläge. Ansonsten wünsche ich Euch alles Gute in diesen schweren Zeiten. Auch mit den Computermanipulationen das ist ja sonderbar, in dieser Welt aber keine große Überraschung. Könnte die Sprachverstümmelung eine ähnliche Ursache haben wie diese Materialisationen, also keine konkrete Person oder Personengruppe dahinterstehen? Wenn da eine konkrete Personengruppe dahintersteht kann man nur sagen, "schämt Euch, dass Ihr mit solchen kindischen Methoden einer Sache ins Handwerk pfuscht, die der Menschheit zu Frieden und Fortschritt verhilft und Ihr Euch von Euren Irrtümern und Eseleien nicht lösen könnt". Das Böse ist tief im Menschen verankert, wahrscheinlich auch bei einigen Völkern im All, und es ist eine Schwäche, sich nicht der Wahrheit stellen zu können, sondern sich daran abzuarbeiten, um sich selbst dabei wichtig zu machen, würde ich sagen. Offenbar ist der Block des Sektiererisch-religiös-Irrigen derart stark, dass solche Phänomene auftreten können, die grauenhafte Überbevölkerung wirkt dann noch wie ein Beschleuniger und Verstärker diesartiger Ungeheuerlichkeiten. Ich wünsche Euch trotz allem viel Kraft und alles Gute.

M.H., Deutschland

Was nun das Bewusstsein, die Persönlichkeit und den Charakter betrifft, so ist folgendes dazu zu erklären:

Die irdische Psychologie und Philosophie haben leider bis heute noch immer keine Erkenntnis, wie sie auch noch keine Einsicht in bezug darauf gewonnen haben, was unter den Werten Bewusstsein, Persönlichkeit und Charakter zu verstehen ist. Folgedem wissen sie auch heute noch immer nicht, dass der Charakter des Menschen nicht ein Bestandteil der Persönlichkeit und dieser auch nicht in diese integriert ist. Was diesbezüglich fälschlich seit alters her durch die diversen Philosophien und Psychologierichtungen ersonnen und *<gelehrt>* wurde und noch heute wird, ist leider falsch und entspricht einer Irrlehre sondergleichen. Und dies ergibt sich durch ein menschliches Ersinnungsprodukt in Form einer erstellten Hypothese, resp. einer unbewiesenen Annahme, Aussage, Auffassung, Meinung, Ahnung, Vermutung und Spekulation, die fälschlich für sich in Anspruch nimmt, richtig und korrekt zu sein, obwohl sie grundfalsch ist. Dabei wird exakt das Gegenteil, eben das real Wirkliche, nicht einmal nur ideenmässig fakulativ in Betracht gezogen, folglich die in die Hypothese verrannten Wissenschaften der Psychologie und Philosophie vehement jede reale Erklärung hinsichtlich dessen bestreiten, was das Bewusstsein, die Persönlichkeit und der Charakter effectiv sind. Also wird auch derbezüglich, wie diese aufgebaut und in welcher Art und Weise sie im Menschen erschaffen werden, nur an dem festgehalten, was seit jeher als Falschlehre verbreitet wird. Infolge ihres Unwissens und ihrer Unkenntnis bestreiten die Psychologie und die Philosophien kramphhaft die

reale Wirklichkeit und suchen durch das Durchsetzen ihres Glaubens an die Hypothese die reale Wahrheit zu unterdrücken. Und dies wird besonders vehement getan, seit die Psychologie im 19. Jahrhundert ihren Durchbruch geschafft hat, folglich seither erst recht die Hypothese in bezug darauf falsch definiert und missgelehrte wird, was das Bewusstsein, die Persönlichkeit und der Charakter des Menschen wirklich sind und wie und wodurch sie entstanden und wohin sie belangen.

Wie seit eh und je wird durch die Psychologie und Philosophie versucht, die gesamten Hypothesen der Wissenschaften als effectives Wissen darzustellen, und zwar obwohl vielfach nicht effective wahre Erkenntnisse, sondern nur falsche Erklärungsformen infolge Vermutungen resp. Hypothesen gegeben sind, die oft Jahrzehnte oder gar Jahrhunderte <gepflegt> werden, ehe sie als richtig oder falsch bewiesen werden können. Während all dieser Zeit jedoch wird stur eine Richtigkeit einer Sache behauptet, obwohl sie nur einer Hypothese entspricht, die sowohl in bezug auf eine Richtigkeit einer Wahrscheinlichkeit ebenso entsprechen kann, wie auch einer Unwahrscheinlichkeit. Grundsätzlich wird dies jedoch von den Hypothetikern durch fadenscheinige und angeblich logische Aussagen bestritten, um ihr Unwissen und Unverstehen zu kaschieren. Eine falsche Aussage, die in Wirklichkeit nur auf einer völlig falschen und erfundenen Vermutungsbehauptung beruht, die jedoch zur Gläubigkeit führt und demgemäß formuliert wird, bleibt und entspricht jedoch trotzdem nur einer unbewiesene Annahme, Vermutung und eben eine Hypothese, der eine Gültigkeit herbeizureden versucht wird, um sie als Richtigkeit zu verifizieren, wodurch sie als geeignet erscheinen und richtig erklärt werden soll.

Die Philosophie und Psychologie entstanden bereits vor sehr langer, uralter Zeit in fernster Vergangenheit, und zwar führt das Ganze bereits zu den ersten denkenden Menschen in der Urzeit zurück, als damals die ersten urtümlich-primitiven Menschenformen der ersten Denkweisen fähig wurden. Dies, während die heutige Psychologie nur eine kurze Geschichte aufweist, die offiziell erst im 19. Jahrhundert begann, wobei diese Disziplin aber aus den Wurzeln der Frühpsychologie herauswachsen konnte, die sich seit dem Aufkommen der Urmenschen über Jahrmillionen bis in die heutige Zeit entwickelte und die, wie ich erwähnte, weit in die Vergangenheit zurückreicht, jedoch heute als anerkannte Wissenschaft und als Berufsbezeichnung mit einem Bachelortitel <gekrönt> wird, wenn ein Masterabschluss bestanden wird.

Die philosophisch und psychologisch bedingten falschen und irreführenden Hypothesen, die in der heutigen <modernen> Zeit bezüglich einer Definition des Bewusstseins und der Persönlichkeit kursieren, spukten bereits seit alters her in den Gehirnen der Menschen herum, und zwar insbesondere in bezug auf die Psychologie und Philosophie. Dadurch sind weitreichende und immer seltsamere Hypothesen und Phantasieblüten daraus entstanden, die irreführender nicht sein können und etwas <erklären>, was in realer Wirklichkeit nicht oder eben effectiv anders ist, als alles <erklärt>, dargestellt und <verstanden> wird.

Nun, Tatsache ist, dass sich die Menschen seit Urzeiten mit psychologischen Fragen beschäftigen, und dies besonders in wissenschaftlicher Weise seit dem 19. Jahrhundert, wobei diese Wissenschaft selbst jedoch eben noch jung ist und erst begann, als sich die Menschen auf die naturwissenschaftliche Suche nach dem machten, was die Menschen im Innersten ausmacht. Daher weist die Psychologie zwar eine lange Geschichte bis in die fernste Vergangenheit bis hin zu den ersten Menschen auf, doch hat sie trotzdem nur eine sehr kurze Geschichte seit ihrer wissenschaftlichen Grundlegung im 19. Jahrhundert, als die wissenschaftliche Gedächtnisforschung begann, und zwar Jahrmillionen später nach den Urzeiten, als die ersten primitiven Menschen sich mit ersten psychologischen Fragen befassten, jedoch von Psychologie noch nicht die geringste Ahnung hatten.

Nun, wenn eine Vermutung resp. Hypothese in eine Form einer als logisch deklarierten Aussage formuliert wird, obwohl es sich nur um eine Annahme oder gar um eine pathologisch bedingte irreführende und bewusstseinsverkümmernende Phantasie handelt, wie beim Glauben an einen Gottschöpfer, so kann dies nicht nur nicht bewiesen und nicht verifiziert werden, sondern ist klar als Wahneinbildung erkennbar und kann gemäss klarem Verstand und klarer Vernunft keine Gültigkeit haben, aber trotzdem geeignet sein, um unbewussterweise selbstbetrügerische Visionen und Erscheinungen aller Art hervorzurufen, die durch den Wahnglauben ebenso durch Selbstbetrug als wahr und echt gewähnt und erklärt werden. Dies, weil durch den Glaubenswahn die effective reale Wirklichkeit nicht mehr erkannt wird, geschweige denn, dass noch das notwendige Verständnis in bezug auf die Wahrheit gewonnen werden kann, und zwar auch in der Hinsicht – weil es ja explizit bei allem bisher Gesagten besonders um die Persönlichkeit des Menschen geht –, dass in bezug auf die Frage, woraus und auf welchen Faktoren die Persönlichkeit des Menschen besteht, folglich diesbezüglich völlig falsche Voraussetzungen angenommen und zur falschen Beurteilung benutzt werden.

Seit eh und je werden die alten und neuen Philosophen und auch die neuesten der Gegenwart herangezogen und diesen sinnlos nachgeplappert, was sie sich als Faktor Persönlichkeit zusammenphantasiert haben, ohne auf den springenden Punkt zu kommen und zu verstehen, was die Persönlichkeit effectiv verkörpert. Auch die neuesten Philosophen und Psychologen plappern nur den althergebrachten Falschlehrn nach, ohne sich selbst um die reale Wirklichkeit zu bemühen, um endlich herauszufinden, was die Persönlichkeit des Menschen effectiv ist und was nicht, worauf sie fundiert und wie sie gebildet wird, vor allem aber auch, wie sie funktioniert und dass sie nichts mit dem Charakter zu tun hat.

Die Persönlichkeit ist nicht das Ergebnis von Charakter, Verhalten und deren Bewertung, wie irrtümlich von der gesamten irdischen Psychologie und Philosophie angenommen und behauptet wird, denn die Persönlichkeit umfasst sehr viele andere Aspekte, die aus einer grossen Zahl verschiedener individueller und anthropologischer Grundlagenmerkmale bestehen, die in jeder Beziehung das gesamtumfängliche Menschseinverhalten bestimmen.

Die umfassende Individualität in ihrer gesamten ausgeprägten Unverwechselbarkeit und Divergenz resp. Entgegensezbarkeit und Auseinandersetzbarkeit sämtlicher Wesensfaktoren bildet den effektiven Grundstock der Persönlichkeit des Menschen, die als absolute Besonderheit und Einzigartigkeit das menschliche Bewusstsein zum Ausdruck bringt. All die vielen Wesensfaktoren als verstand-vernunft-erkennbare und damit feststellbare, besondere, einzigartige und nur einem verstand-vernunftbegabten Wesen eigens naturvorgegebenen Faktoren machen es dem Menschen möglich, sich durch eigene evolutive Bemühungen seine ureigene Persönlichkeit zu schaffen, die einmalig, besonders, einzigartig und niemals gleicherart wie die eines anderen Menschen ist.

Die Grundsatzvoraussetzungen von Persönlichkeitsfaktoren zur Bildung einer Persönlichkeit entsprechen bestimmten Werten von Wesensarten, die jeder Mensch von Grund auf selbst zu erarbeiten hat, und durch die er – wenn alle Werte richtig und evolutiv erarbeitet und ausgearbeitet werden – diese umsetzt und zu seiner ihm alleinigen eigenen Persönlichkeit formt. Diese bedarf jedoch nicht nur einer einfachen Entwicklung, sondern auch einer gesunden Psychologieschulung, denn daraus bildet sich dann ein nur dem betreffenden Menschen eigenes, effectiv individuelles Persönlichkeitsbild, das mit persönlichen Emotionen und sonstig allen Aspekten daraus hervorgeht, mit sehr vielfältigen Bedeutungen und Wirkungen usw. Alles ergibt sich einzig aus den zahlreichen vielfältigen Wesensarten, die der Mensch aufarbeiten und sich zu eigenen persönlichen Werten formen muss, die dann je nach der aufgearbeiteten Anzahl und dem Stand des Resultates dem Persönlichkeitswert entsprechen.

Die gesamte hohe Anzahl von rund 100 der zur Persönlichkeitsentwicklung erforderlichen Wesensarten bedingen eine fortlaufende bewusst-gedankenintensive Auf- und Ausarbeitung, die beim grundsätzlich lebenslang andauernden Lernvorgang die Persönlichkeit stetig wertig stärkend weiterentwickeln. Dabei ist jedoch von Bedeutung, inwieweit dieser Bewusstseinsentwicklungsprozess und damit grundlegend auch der Persönlichkeitsentwicklungsprozess in bewusster Art und Weise gepflegt und durchgeführt wird. Leider ist diesbezüglich die Tatsache die, dass seit alters her nur eine geringe Minorität sich bewusst um ihre Persönlichkeitsentwicklung und deren Pflege sowie die Bewusstseinsentwicklung bemüht, während das Gros aller Völker diese lebenswichtige evolutive Entwicklungsnotwendigkeit sträflich vernachlässigt, dumpf dahinlebt und sich nichtslernd durch gleichartig gesinnte Volkführende dahintreiben und zudem ausbeuten lässt.

Leider bemüht sich effectiv nur ein sehr geringer Teil der Menschen der Erde, aus persönlichem und menschheitsgemeinsamem Interesse, wie auch zum Wohl und Frieden sowie zum Fortschritt der gesamten Erdenmenschheit, um bewusst das Erlernen und Entwickeln eines äusserst wichtigen Bewusstseinstandes und damit auch eine hochwertige evolutive Persönlichkeitsentwicklung zu fördern. Das Unterlassen oder nur halb- oder teilweise Entwickeln des Bewusstseinszustandswertes sowie der Persönlichkeit führt zwangsläufig nicht nur zu gravierenden Mängeln in bezug auf Verstand und Vernunft, sondern in erster Linie zur Vernachlässigung in bezug auf die Intelligentum-Entwicklung. Und exakt und explizit ist das auf einen hohen Bewusstseinsgrad bedingte Intellektum der massgebende Energiefaktor, der den Verstand, die Vernunft und damit auch das Erfassen, Entscheiden, Auswerten und Handeln bestimmt sowie die gesamte Art, den Zustand und den Wert der Persönlichkeit sowie deren Wirken auf die gesamte Lebensführung, wie folgedem auch in bezug auf den Aufbau und die Entwicklung des Charakters und all dessen Eigenschaften. Und dies ist explizit einzig und allein die Aufgabe und das Wirken der Persönlichkeit, die durch eine 77wertige Eigenschaftenentwicklung zu dem wird was sie ist, um dann durch all ihre entwicklungsgemäss gewonnenen Werte – separatisiert von ihnen – den Charakterblock mit all seinen Eigenschaften zu schaffen. Und zwar erfolgt dies gemäss all den von der-Persönlichkeit ureigens selbst aus den 77 Faktoren heraus in guter oder schlechter, besser, halbwertiger oder nichtig erarbeiteten Persönlichkeitswerten oder Persönlichkeitsunwerten, die sich im Charakter und dieser wiederum im Bewusstseinsblock ablagern, um dann selbständig positiv oder negativ wirkend tätig zu sein, und zwar je nachdem wie sich gemäss der Persönlichkeitswerte im Bewusstsein positive oder negative Impulse bilden, die vom Charakter aufgenommen werden und gemäss dessen Eigenschaften selbständig auf das Verhalten des Menschen einwirken und er die betreffenden Charaktereigenschaften in Bewegung setzt und nach aussen im Positiven oder Negativen auslebt.

Zu erklären ist weiter, dass die beiden genannten hohen Werte, die Bewusstseinsentwicklung sowie die Persönlichkeitsentwicklung, in keinerlei Weise mit dem Charakter oder mit irgendwelchen seiner Eigenschaften in irgendeinem Zusammenhang stehen, folglich der Charakter weder das Bewusstsein noch die Persönlichkeit bildet noch diese verkörpert. Folgedem sind das Bewusstsein und die Persönlichkeit resp. die Persönlichkeitshaltung und Bewusstseinshaltung nicht charakterbedingt, denn grundsätzlich werden der Charakter und dessen Eigenschaften, wie auch die daraus resultierenden Verhaltens- und Handlungsweisen erst durch den notwendig erarbeiteten Stand des Bewusstseins und die sich gesamthaft daraus entwickelte Persönlichkeit gebildet und geformt. Und dies erfolgt je gemäss der folgerichtigen resp. logischen Verarbeitung und der sich daraus ergebenden Entwicklung aller vielfältigen 77 Wesensarten, die zur Persönlichkeitsentwicklung von Natur aus vorgegeben sind und alle in ihren vielen einzelnen Inhaltswerten aufgearbeitet, entwickelt und geformt werden müssen.

Werden alle diese hohen Werte jedoch nicht bewusst verarbeitend aufgenommen und folgedem auch nicht bewusst entwickelt und gepflegt, dann erfolgt nur eine naturgemäß vorgegebene arkane resp. dem Bewusstsein unzugängliche und sozusagen verschwiegene und dadurch auch mindere und unpräzise sowie orphische resp. nebulöse Persönlichkeitsentwicklung ohne auffällige Sonderwerte. Und das entspricht einer niedrigen Entwicklung der Persönlichkeit, wie diese in der

Geheimwissenschaft resp. in deren <Arkane Lehre> beschrieben wird, wie auch das Moment der Persönlichkeitserkennung beim Menschen. Das bedeutet, dass – insofern der einen anderen Menschen beobachtende Mensch einer klaren und genauen Beobachtung sowie der notwendigen psychologischen Fähigkeiten und Kenntnisse mächtig ist – er den Persönlichkeitzzustand seines Nächsten erkennen und erfassen kann. Dies einerseits, wie anderseits auch dessen Bestreben und Bemühungen, die er in der Vergangenheit in bezug auf den Persönlichkeitzzustand aufgewendet hat, inwieweit er aber auch gegenwärtig und in der Zukunft seine Bemühungen und Bestrebungen für seine Persönlichkeitzzentwicklung einsetzen wird.

Der Persönlichkeitzzustand des Menschen verkörpert alle Werte und Unwerte seiner Persönlichkeit in bezug auf alles und jedes. Ein niedriger oder hoher Persönlichkeitzzustand entspricht folglich etwas Negativem oder Positivem, wie sich ganz zwangsläufig auch ein niedriger oder hoher Bewusstseinszustandswert ergibt, wodurch auch der Charakter und dessen Eigenschaften geformt werden, der ja ein Produkt der Persönlichkeit und des Bewusstseins ist. Das bedeutet z.B., dass etwas Negatives oder Falsches, was durch übersteuerte Regungen der Gedanken, Gefühle und der Psyche schädlich – unter Ausschluss und Umgehung der Persönlichkeit und des Bewusstseins – direkt auf den Charakter einwirkt, wodurch keine persönlichkeitseigene Gedanken- und Entscheidungs- sowie Handlungsvorgänge erfolgen können. Gegenzeitig ergeben sich nur irreführende und jede Selbstinitiative abwürgende Indoktrinationen, die, bedingt durch irgendwelche Aussen-, Umwelt- oder Glaubenseinflüsse, jedes selbständige Denken, Entscheiden und Handeln des Menschen verhindern und abwürgen. Infolge der dabei auf ihn einwirkenden Glaubensperfidie wird ihm das jedoch nicht bewusst, folglich er unbedacht und blindlings dem Ganzen dementsprechend Folge leistet, wodurch er seine für ihn unkontrollierbaren niedrigen Charaktereigenschaften und Ausartungen usw. auslebt. Dies, indem er seine niedrigen Instinkte, die er ausserhalb jeder Kontrolle seines Bewusstseins und seines Unbewussten bildet, gedankenlos in sich regen und aufwallen lässt, weil er seine Bewusstseins- und Persönlichkeitzzbildung vernachlässigt und nicht wahrzunehmen vermag, dass er durch fremdgesteuerte Kräfte irgendwelcher Art handelt und folglich jeglichen persönlichen Schaltens und Waltens unfähig ist.

Die 77fältigen Wesensarten, die zur Bewusstseinsentwicklung, wie auch zur Persönlichkeitzzbildung unumgänglich sind und genutzt werden müssen, sollen nachfolgend grossteils aufgeführt werden, damit sie von Grund auf in bezug auf den Aufbau des Bewusstseins sowie zur Entwicklung der Persönlichkeit ausgearbeitet werden können, um dann dem Erlernten gemäss die bewusst erschaffene wertige Persönlichkeit zur guten und gerechten Lebensführung zu nutzen.

1. Wesensart der Eigenarten resp. Eigentümlichkeit des körperlichen Verhaltens
2. Wesensart der Natur der Menschenwürdigkeit, des Menschseins
3. Wesensart der Denkweise, Gefühle und Psyche
4. Wesensart der kooperativen Dominanz
5. Wesensart der Konversationsfähigkeit
6. Wesensart der Zurückhaltung
7. Wesensart der Zufriedenheit
8. Wesensart der Ausgeglichenheit
9. Wesensart der Selbständigkeit
10. Wesensart der Beziehungen
11. Wesensart der Spontanität
12. Wesensart der Ungezwungenheit
13. Wesensart der Aktivität
14. Wesensart der Ernsthaftigkeit
15. Wesensart der Motivationsfähigkeit
16. Wesensart der Emotionen
17. Wesensart der Selbststeuerung
18. Wesensart der Kreativität
19. Wesensart der Intelligentum
20. Wesensart der Selbstwahrnehmung
21. Wesensart der Selbstkonzeptionierung
22. Wesensart des Widerstandsfähigkeit
23. Wesensart der Selbstbestimmung
24. Wesensart der Zielsetzung
25. Wesensart der Selbstbelehrung
26. Wesensart der Selbsterziehung
27. Wesensart der Selbstführung
28. Wesensart der Ehrung und Würdigung
29. Wesensart der Realistik
30. Wesensart der Artung – Ausdrucksfähigkeit

31. Wesensart der Gedankenfolgerichtigkeit
32. Wesensart der Operationalisierung
33. Wesensart der Rationalisierung
34. Wesensart der Korrelation zwischen Existenz und Nichtexistenz = Leben und Tod
35. Wesensart der Selbstbeurteilung
36. Wesensart der Selbstdisziplin
37. Wesensart der Selbstehrlichkeit
38. Wesensart der Verstand und Vernunft
39. Wesensart der Selbststabilität
40. Wesensart der Selbstbeherrschung
41. Wesensart der Selbstwürde
42. Wesensart der Mitfühlbarkeit
43. Wesensart der Aufmerksamkeit
44. Wesensart der Selbstgestaltung
45. Wesensart der Selbstbewusstseinsentwicklung
46. Wesensart der Kontemplation
47. Wesensart der Selbstethik
48. Wesensart der Achtsamkeit
49. Wesensart der Selbsterkenntnis
50. Wesensart der Selbsterfüllung
51. Wesensart der Selbsterfahrung
52. Wesensart der Selbstbildung
53. Wesensart der Selbstregelung
54. Wesensart der Selbstberatung
55. Wesensart der Selbstkultivierung
56. Wesensart der Bewusstseinsentwicklung
57. Wesensart der Selbststrategieentwicklung
58. Wesensart der Selbstbewusstheit
59. Wesensart der Selbstentscheidung
60. Wesensart der Aufgeschlossenheit
61. Wesensart der Offenheit
62. Wesensart der Schweigsamkeit
63. Wesensart der Selbstdiagnostik
64. Wesensart der Lebenserfahrung
65. Wesensart der Extraversion
66. Wesensart der emotionalen Stabilität
67. Wesensart der Gewissenhaftigkeit
68. Wesensart der Verträglichkeit
69. Wesensart der Standhaftigkeit
70. Wesensart des Introvertierten und Extrovertierten
71. Wesensart der Sprachgebrauch
72. Wesensart der Moralität/Sittlichkeit
73. Wesensart der Erlebensfähigkeit
74. Wesensart der Selbsterhaltung
75. Wesensart der Selbstachtung
76. Wesensart der Selbstfreiheit
77. Wesensart der Folgerichtigkeit/Logik

Weiter sind nebst den zu erarbeitenden **77 Wesensarten zur Persönlichkeitsbildung** noch die 7 Wesensarten der **Bildung der Selbstsekurität** resp. des **Strebens nach unwandelbarer Sicherheit** zu erarbeiten, die ihren unumgänglichen Wert als Kardinalpunkt der ganzen Lebensorientierung zum Ausdruck bringen.

#### **Bildung der Selbstsekurität**

1. Wesensart der Konsequenz
2. Wesensart der Empathie
3. Wesensart der Einsicht
4. Wesensart der Bescheidenheit
5. Wesensart der Nachsicht

6. Wesensart der Treue
7. Wesensart der Langmut

In fortlaufender Folge der Erarbeitung der **77 Wesensarten zur Persönlichkeitsbildung** und den **7 Wesensarten zur Bildung der Selbstsekurität**, sind 21 weitere Werte zur **Bildung der Besonnenheit** ebenfalls unumgänglich in ihren weitumfassenden Werten bestmöglich zu erarbeiten und zwar folgende:

#### **Bildung der Besonnenheit**

1. Lebensbejahungssinn
2. Empfindungssinn
3. Selbsthandlungsfähigkeitssinn
4. Lebenskooperationssinn
5. Realitätserkennungssinn
6. Selbstverantwortungssinn
7. Genügsamkeitssinn
8. Effizienzbedachtsamkeitssinn
9. Gedankenkontrollsinn
10. Harmoniefähigkeitssinn
11. Feinsinnigkeitssinn
12. Pflichtbewusstseinssinn
13. Rationalitätssinn
14. Objektivitätssinn
15. Selbständigkeitssinn
16. Unbeirrbarkeitssinn
17. Verantwortungssinn
18. Friedfertigkeitssinn
19. Wahrheitssinn
20. Einfühlksamkeitssinn
21. Zielorientierungssinn

Diese gesamthaft 105 Bildungsfaktoren entsprechen bei deren Aufarbeitung zur Werterstellung dem bestmöglichen Grundstock für das Persönlichkeitslebensprinzip, demgemäß der Mensch sein Leben führt und in ständigem Lernen sich bewusstseinsmäßig und wissend bis an das Ende seiner Tage weiterentwickelt. Doch die vorgenannten 105 Werte entsprechen nur den Grundvoraussetzungen der Persönlichkeit und formen diese in ihren Grundzügen, denn nebst diesen fallen noch sehr viele weitere und ähnliche Lernfaktoren an, die sich jedoch nach und nach im Verlauf des Lebens ergeben und je nachdem bewusst aufgearbeitet werden – oder nicht.

Was nun die Psychologieaspekte anbelangt, die bei der Persönlichkeitsentwicklung auch eine grosse Rolle spielen, dazu hat vermutlich wohl jeder Mensch seine eigenen Vorstellungen, so jedenfalls sehe ich das. Wenn ich aber diesbezüglich die Gilde der Psychologen und deren schwammiges Bild ihrer Psychologieansichten betrachte, dann sieht es nicht besser aus als allgemein bei den gesamten in bezug auf Psychologie ungebildeten Menschen allgemein. Von besser kann keine Rede sein, denn genau betrachtet, werden von vielen Psychologiegelehrten noch hirnrissige Unsinnigkeiten erfunden und <erklärt>, die effectiv hirnverpulvernd sind und offenlegen, wie wenig Menschenkenntnis, geschweige denn Persönlichkeitskenntnisse sie aufweisen. Gesamthaft – und das behaupte ich nicht, sondern weiss es – haben sie alle nicht einmal eine Ahnung davon, was die Persönlichkeit des Menschen überhaupt ist, woraus sie besteht und durch welche und wie viele Faktoren sie vom Menschen erschaffen und aufgebaut werden muss. Dazu, wenn überhaupt, erklärt in der Regel jeder Mensch etwas anderes, was die Psychologie sein soll, denn wenn man danach fragt, dann gibt jeder eine eigene <irgendwie Antwort>, weil keine klare Definition gegeben werden kann, und zwar eben darum nicht, weil alles nur auf Hypothetik ersonnen ist und nicht auf Wirklichkeit und Wahrheit beruht.

Was daher Psychologie wirklich ist, muss von der Psychologiewissenschaft tatsächlich erst ergründet werden, doch dazu müssen viele der alten <Erkenntnisse>, Behauptungen und sonstigen Kamellen weggeworfen werden, um dann neues und effectiv wirkliches und wahrheitliches Wissen zu erschaffen.

Die gängige Definition der Psychologie, die als <Die Wissenschaft vom Erleben und Verhalten des Menschen> kursiert und hochgelobt wird, ist leider nicht das Nonplusultra, wie das an den Säulen des Herakles angebracht worden sein soll, um bei der Meerenge des Mittelmeeres zwischen Nordafrika und Gibraltar das Ende der Welt zu markieren.

Das Erleben und Verhalten des Menschen und alle damit verbundenen physischen und psychischen Aspekte entsprechen einer äusserst dehnbaren Definition, denn sie schliesst alles ein, was der Mensch ist, was und wie er denkt, wie auch, wie er seine Gedanken und Gefühle und damit die Psyche formt, wie er seine Moral pflegt, wie er seine Verhaltensweisen formt,

wie und was seine Mentalität ist, und wie er seinen Verstand und seine Vernunft und sein Intellektum nutzt, wie er aber auch sein Handeln ausführt. Gesamthaft ist zur wertigen psychologischen Beurteilung des Menschen auch all das notwendig und unumgänglich, was gesamthaft auch seine Persönlichkeit ausdrückt.

Wird die Psychologie als Beurteilungsfaktor des Menschen genau genommen, dann kann das Ganze nur dann in effectiv richtiger Weise erfolgen, wenn auch die Bewusstseins-, Einfühlungs-, Sozial-, Mitgefühls-, Ethik- und Naturverbundenheitsmodelle usw. in Betracht gezogen und ausgewertet werden. Das jedoch ist einerseits bei der irdischen Psychologiewissenschaft völlig unbekannt, wie ihr anderseits auch die gesamten zu einer psychologischen Beurteilung eines Menschen notwendigen Grundregeln fehlen, nämlich die ausgearbeiteten Resultate sämtlicher 77 Wesensarten, die unumgänglich wichtig sind und der Beachtung und Auswertung bedürfen. Diese Faktoren entsprechen den effectiven sowie unumgänglichen Wichtigkeiten zur Erarbeitung einer Psychoanalyse, weil einzig aus allen diesen Multiplikatoren die notwendige Erkenntnis und das Verstehen sowie das erforderliche Wissen und alle Informationen zur Bestimmung der Persönlichkeit und dem Zustand des Bewusstseins, der Gedanken-Gefühlswelt und der Psyche aller real-wirklichen Werte erkannt, verstanden und zu einer wahrheitlich-richtigen Bewertung und stimmigen psychologischen Analyse zusammengefügt werden können. Doch auch dies ist der irdischen Psychologiewissenschaft ebenso unbekannt, wie die Unverzichtbarkeit in bezug auf die Erkenntnisse der Gesamtheit aller bewusstseinsmässigen Eigenschaften und Persönlichkeitsmerkmale eines Menschen oder eines anderen Lebewesens. All diese Eigenschaften beinhalten nebst vielartigen Impulsen speziell – wie erklärt – die Gedanken und Gefühle, wobei durch die Gefühle die Persönlichkeit beeinflusst und diese dadurch geformt und geprägt wird. Nebst dem gehen daraus sämtliche individuellen bewusstseinsmässigen Fähigkeiten hervor, somit also unter anderem auch das Denkvermögen, Gefühlsvermögen, die Emotionen und die Lernfähigkeit, wie weiter auch das Wahrnehmungsvermögen, die Motivation und Empathie sowie Wissen, Intuition, Phantasie, Träume, Dichtkunst, Freude, Trauer, Wünsche und Fertigkeiten usw. Um all das jedoch zu verstehen und auch nachvollziehen zu können, bedarf es vielem mehr als nur dessen, was die irdische Psychologiewissenschaft lehrt und sich damit überheblich meint. Tatsache ist nämlich, dass die effective Psychologie in viel tiefere Gründe belangt als nur in übliche hypothetische psychiatrische Denkmödelle, durch die nicht effectiv verstanden werden kann, wie ein Mensch wirklich tickt. Folgedem kann durch die irdische Psychologie – wie diese eben fälschlich verstanden und betrieben wird – auch nicht ergründet und nicht verstanden werden, was im Inneren des Menschen resp. in seinem Bewusstsein vorgeht, was er nach aussen freigibt und erkennen lässt, was er täuschend vorgibt, spielt oder durch psychische Störungen und Verhaltensweisen unfreiwillig nach aussen lebt, oder was er verbirgt und nicht immer sehen lässt.

Das, Yanarara und Zafenatpaneach, sind die Wichtigkeiten und Faktoren, die einerseits zur Persönlichkeitsbildung als hohe Werte zu erfassen und auszuarbeiten unumgänglich sind, und all das hat in keiner Art und Weise irgend etwas mit dem Charakter zu tun, sondern einzig und allein nur mit der Ausarbeitung, dem Aufbau und der Prägung der zu bildenden Eigentümlichkeit aller eigens zu erschaffenden und wertig zu formenden Eigenschaften des Menschseins. Dadurch werden die Wesensmerkmale entwickelt, die grundlegend die Persönlichkeit bilden und damit auch deren Menschlichkeit – oder ausgeartete Unmenschlichkeit – zum Ausdruck bringen, wodurch dann erst die Wertfaktoren entwickelt werden können, die als Charakter die Verhaltensweisen und Wesensmerkmale des Menschen bestimmen. Alle diese Werte – ob negativ oder positiv –, und damit auch die psychologischen Einzelheiten und Sonderheiten, zeichnen den Mensch in besonderer Weise, denn es bilden sich bei ihm unverkennbare Erkennungszeichen aus, die sich durch ein geschultes Auge und das notwendige psychologische Erkennungsvermögen erkennen und feststellen lassen. Und dies ist allein schon möglich durch die Körpervaltung sowie Gangart, wie auch durch den Physiognomie-Ausdruck und auch durch die Sprachausdrucksfähigkeit, die diversen Verhaltensweisen, den mitmenschlichen Umgang und den mit allen Lebewesen, wie aber auch durch die Augenexpression usw. Hat der Mensch jedoch dazu diese Beobachtungsfähigkeit erarbeitet, dann sollte er sie und sein Intelligentum in der Art wohl nutzen: Beobachten, sehen, erkennen, feststellen und – schweigen.

Ein Erarbeiten einer offenen, ehrlichen sowie würdigen Menschen- und Personenumgänglichkeit sind bei alldem als Selbstverständlichkeit zu verstehen, und damit habe ich eigentlich für heute alles gesagt, was ich dachte, dass ich es noch zu erklären hatte. Nun will ich jedoch darauf zu sprechen kommen, wonach ihr mich gefragt habt, und zwar hinsichtlich der Corona-Seuche. Was wollt ihr denn effectiv wissen?

**Yanarara** Wie wir von Florena gehört haben, soll von den Staatsführenden nicht all das verordnet und durchgeführt werden, was zur Eindämmung der Seuche notwendig wäre, wie aber auch und von einem grossen Teil zumindest der europäischen Völker gegen die an und für sich schon ungenügenden Notmassnahmen gegen die Seuche verstossen wird, wodurch viele Tote zu beklagen seien.

**Billy** Stimmt. Dummheit kennt leider keine Grenzen, und ein Sprichwort, das aussagt <durch Schaden wird man klug>, das stimmt auch nur dann, wenn die Grenzen zur Dummheit derart eng gesetzt wären, dass die Dummheit bereits unterbunden würde, ehe sie überhaupt auch nur entstehen könnte. Darüber zu philosophieren ist jedoch müssig, denn so wie die Dummheit und Unfähigkeit im Gros der Regierenden verbreitet sind, so ist das gleichermaßen der Fall bei einem Drittel der Bevölkerungen, das querschlägt und auch unter den noch akzeptabel oder halbwegs noch Vernünftigen der Bevölkerungen Unruhe schafft und diese ebenfalls zur Rebellion treibt. Jedes kleinere oder grössere Mass von Verstand und

Vernunft in bezug auf irgendeine Sache bedarf eben eines gewissen Intelligentums, doch wenn dieses nicht vorhanden ist, wie eben in bezug auf notwendige Durchführungen und Einhaltungen von Sicherheitsvorkehrungen zur Erhaltung der Gesundheit gegenüber der Ansteckungsgefahr durch das Corona-Virus, dann ist eben Hopfen und Malz verloren, wie wir sprichwörtlich zu etwas sagen, wenn alles vernünftige Beraten, Reden und Ermahnen keinen Erfolg bringt.

**Yanarara** Ein solcherart Verhalten ist unfolgerichtig.

**Billy** Du sagst es, aber Logik kann nur dort sein, wo auch das notwendige Intelligentum gegeben ist und folglich auch Werte in bezug auf einen funktionierenden Verstand und eine klare Vernunft. Wenn aber das Intelligentum des Gros der irdischen Regierenden und der Erdlingsheit betrachtet und unter die Intelligentumslupe genommen wird, dann ist die erschreckende Tatsache festzustellen, dass die Intelligentum-, Verstand- und Vernunftwerte in vielerlei Beziehungen derart mangelhaft sind, dass nur Querschlägerei, unlogische Verhaltensweisen, Fehlentscheidungen, Nachteiliges, Unheil sowie ungeheure Schäden und gar zahllose Todesopfer daraus hervorgehen können. Und exakt das ist eben jetzt bei der Corona-Seuche der Fall, die zu allem Anfang hätte eingedämmt und verhindert werden können, wenn weltweit die Regierenden und die Völker eines dazu notwendigen Intelligentums fähig gewesen wären. Da aber schon zu Beginn der Seuche rundum auf der Erde im Gros der gesamten Regierenden und Völker ein Intelligentummangel bestand, eben in bezug auf die Seuche und die notwendig zu ergreifenden Massnahmen, so konnte sich das Seuchenunheil als Pandemie ausweiten und Millionen von Todesopfern fordern.

**Zafenatpaneach** Und in diesem Rahmen geht das Ganze offenbar weiter. Was wird sich daraus noch weiter entwickeln und wie lange ...

**Quetzal** Wie ich sehe, seid ihr mitten im Gespräch, doch seid gegrüßt. Mein Rundgang hat länger gedauert als ich vorgesehen hatte, weshalb die Zeit vorangeschritten ist und ich nicht länger verweilen kann. Daher will ich mich nur kurz melden und gleich wieder verabschieden, doch werde ich dich, Eduard, morgen wieder aufsuchen. Auf Wiedersehen.

**Billy** Aha, grüss dich, mein Freund, und auch gleich auf Wiedersehen. Aber du, Zafenatpaneach, du bist bei einer Frage unterbrochen worden.

**Zafenatpaneach** Ja, ich wollte fragen, was sich weiter aus der Seuche entwickeln und wie lange diese noch andauern wird.

**Yanarara** Das zu wissen, könnte die Gesinnung der Völkerführungskräfte ändern, wodurch sie die notwendigen und zweckmässigen Massnahmen gegen die Seuche ergreifen könnten, wie auch die Völker ihre Verhaltensweisen darauf verstehen und sich einfügen könnten.

**Billy** Etwas in dieser Weise wäre vielleicht bei anderen Menschheiten möglich, nicht jedoch hier bei den gottgläubigen Erdlingen, denn diese sind weder für verstand-vernunftmässige Aussagen noch für Warnungen und Ratgebungen usw. zugänglich, folglich sie nicht gewillt sind, weiter als sie selbst Denkenden zuzuhören und deren Ratschläge zu befolgen oder Warnungen ernst zu nehmen. Der hauptsächliche Grund dafür ist nämlich der ihrer Gottgläubigkeit, der in ihnen gewaltig wirkt und ihnen vorlügen, dass ihnen ihr nichtexistierender Gott bestimmt helfen und sie retten werde. Dabei ist das Verteufelte daran der Faktor, dass sie weder den durch sie selbst erschaffenen und sie beherrschenden Gotteinbildungswahn wahrnehmen, noch sich in irgendeiner Art und Weise des sie steuernden Glaubenswahns bewusst sind, folglich sie sich völlig gegenwehr- und willenlos davon sklavisch-hündisch treiben lassen. Das diesen Menschen in dieser Glaubensbeziehung nicht nur mangelnde, sondern effectiv fehlende Intelligentum, und damit auch der diesbezüglich dringendst notwendige Verstand und die äusserst wichtige Vernunft, die notwendig wären, um die reale Wirklichkeit und deren Wahrheit wahrzunehmen, zu erkennen und auch zu verstehen, geht leider allen Gotteswahngläubigen ab. Folgedem ergibt sich, gegenteilig zur realen Wirklichkeit und durch den Gotteinbildungswahn des gläubigen Menschen, ein zwangsläufig falsches und schadenbringendes Wahngläubigkeitshandeln, was jedoch in dieser Art in glaubenserzwungener Weise nicht wahrgenommen und nicht erkannt, sondern falscherweise als effectiv richtiger selbstfreier Entschluss bewertet wird.

**Yanarara** Es ist für mich immer wieder erstaunlich, wie du, was auch immer, zu erklären verstehst, so ausführlich und unmissverständlich ...

**Billy** ... Das – Danke. Aber ihr habt gesagt, dass ihr etwas bezüglich euren Abklärungen sagen wollt, was sich eben ergibt oder so.

**Zafenatpaneach** Es ist richtig, was Yanarara sagt, doch du weichst immer sofort aus, wenn wir etwas ansprechen, was dich selbst betrifft und wir uns dafür interessieren, wie jetzt mit einem Danke und dem Hinweis, dass wir dir etwas erklären wollen.

**Billy** – Über mich zu reden ist ja nicht wichtig – entschuldigt bitte –, eben dann nicht, wenn ... nun, ich meine es ist dann wohl richtig und gut, mich auf etwas aufmerksam zu machen, wenn ich Mist baue oder so. Anderseits aber ...

**Yanarara** ... ist es keine Lobhudelei, wie du es einmal genannt hast, sondern wirklich nur eine erwähnenswerte Feststellung, wenn du das akzeptieren willst, bitte.

**Billy** – Gut, danke. Dann müssen wir nicht weiter darüber reden. Dann könnt ihr jetzt ja zu dem kommen, was ihr mir zu erklären habt.

**Zafenatpaneach** Noch nicht, denn wir sind davon abgewichen, was die Seuche betrifft, denn dazu möchten wir noch etwas mehr wissen in bezug darauf, was sich zukünftig im Zusammenhang mit der Seuche ergibt, denn wir wissen, dass du zusammen mit Sfath, dem Vater von Ptaah, wie er uns informierte, das Zukünftige beobachtet hast.

**Billy** Ja, das war so, doch soll ich darüber nicht offen reden.

**Yanarara** Wir haben ja mit der Erdenbevölkerung nichts zu tun und können daher auch keine Informationen verbreiten, wenn du uns ...

**Billy** Schon gut. Entschuldige, wenn ich dich wieder unterbreche. Dein Einwand ist natürlich richtig, weshalb ich euch ..., nun, es wird aber einige Zeit dauern.

**Zafenatpaneach** Wir sind nicht in Eile.

**Billy** Gut, dann könnt ihr alles bisher Gesagte und Erklärte bei Ptaah in Einsicht nehmen, denn er hat die gesamten Gespräche in seinen Aufzeichnungen, und zwar seit Beginn des Seuchenaufkommens im November 2019. Doch wird auch das, was wir heute bisher geredet haben und was ich auch jetzt noch alles sagen werde, automatisch Wort für Wort abgerufen und aufgezeichnet, wie das seit allem Beginn aller Kontaktgespräche der Fall war, und zwar bereits ab der ersten Konversation zwischen Sfath und mir, als ich noch ein kleiner Junge und er für mich nicht nur ein zweiter Vater, bester Freund und Lehrer, sondern auch eine wandelnde Riesen-Wissensbibliothek war.

Also, folgedem, dass alles aufgezeichnet wird, könnt ihr es auch später nochmals abrufen, wenn ihr Ptaah danach fragt, denn die Zuständigkeit dafür fällt in seinen Verantwortungsbereich. Doch nun folgendes: ... ... ...

Die Zeit ist etwas lang geworden – wie üblich; gibt wieder eine kurze Nacht. Aber nun habe ich genug geredet, denn jetzt seid ihr dran, um mir zu erklären, was ihr an Wichtigem zu berichten habt.

**Yanarara** Ja, das ist richtig. – Nach all den Jahren unserer Bemühungen vermochten wir die Ursache aller unerfreulichen Störungen zu ergründen, die sich seit Anbeginn deines Niederlassens resp. deiner Wohnsitznahme im Center unerfreulicherweise zugetragen haben und sich weiterhin ergeben. Durch unsere Ergründungen zurück bis in die Anfangszeit wurden uns Geschehnisse bekannt, die du zu überstehen und zu bewältigen hattest, wie wir uns solcherart Vorkommnisse niemals auch nur hätten vorstellen können. Besonders die Vorkommnisse zu Beginn deiner Tätigkeit in deinem neuen Arbeitsraum, den du Büro nennst. Durch bereits zu jener Zeit angefertigte schriftliche Aufzeichnungen sind wird Vorkommnissen kundig geworden, die wir als schlechten Humor erachteten, als uns Semjase ihr Erlebnis erzählte, das ihr in deinem Arbeitsraum widerfahren war und ...

**Billy** Entschuldige, wenn ich dich schon wieder unterbreche. Du sprichst wahrscheinlich von den Vorkommnissen, die gleichermassen auch auf diverse andere Personen eingewirkt haben und einige von ihnen völlig aus der Bahn geworfen haben?

**Yanarara** Ja, und es muss für alle schlimm gewesen sein, denn die entstandene ...

**Billy** Schon gut, rede nicht davon, denn diese Vorkommnisse versteht und nimmt niemand als Wahrheit und als geschehen an, wenn sie nicht selbst erlebt worden sind.

**Yanarara** Das erklärte auch Semjase, wie jedoch auch, dass das Ganze derart in ihr Bewusstsein eingedrungen sei und ...

**Billy** Ja, du musst nicht weiterreden, denn ich weiss, was sie diesbezüglich auch mir erklärte.

**Yanarara** Aber du weisst nicht, dass dieses Geschehen in ihr von Zeit zu Zeit noch immer gedankliche sowie gefühlspsychebedingte Probleme aufbringt, weil sie zuerst bei diesem Geschehen dieses mit dir in Zusammenhang gebracht hatte, ehe das Ganze geklärt werden und durch die Hilfe der A... aufgelöst werden konnte. Erzähle bitte etwas bezüglich dieser Vorfälle, die ihr alle, die ihr in diese involviert wart, ja auf Anraten von Ptaah hin auch gegenüber allen anderen Mitgliedern verschwiegen habt, um sie nicht zu ängstigen.

**Billy** Das war tatsächlich so, denn ausser einer Sache, die sich im Keller und auf dem Dachboden ergab, erzählten alle Betroffenen nichts von all dem, was sich unerfreulicherweise in meinem Büro immer wieder ergab. Pech war dann, dass in den 1980er Jahren auch Professor Bender persönlich davon betroffen und derart ausser Kurs geworfen wurde, dass er sich völlig zurückzog vom Center und sagte, dass er niemals wieder mein Büro betreten werde. Auch musste ich ihm versprechen, dass ich seiner Lebtag nichts über ihn verraten dürfe.

**Zafenatpaneach** Daran hast du dich ja auch gehalten, wie wir von Semjase wissen. Und wie sie uns erzählte, war der Grund des Besuchs von Professor Bender der, weil er daran interessiert war zu erfahren, ob deine Kontakte mit Semjase und den anderen der Wahrheit entsprachen oder nicht.

**Billy** Stimmt, und für jenen Nachmittag hatten Semjase und ich vereinbart, dass wir, also Semjase, ich und Professor Bender, uns in meinem Büro treffen und dann zusammen einen Rundflug machen würden. Professor Bender war aber bereits mehr als 4 Stunden zu früh hier, und dann ergab sich das Malheur in meinem Büro. Das veranlasste ihn, offenbar durch seinen Schrecken, durch den er kalkweiss im Gesicht wurde, dass er ausrastete und schrie, dass ich mit dem Teufel im Bunde sei und er diesen bösen Ort verlasse, niemals wieder komme und mein Büro niemals wieder betreten werde. Was Semjase betrifft, kann ich mir gut vorstellen, dass ihr das damalige Vorkommnis noch immer zu schaffen macht, denn ich vermag mich noch sehr gut an ihre damalige Reaktion zu erinnern und daran, wie intensiv eindringend das Ganze auf sie gewirkt hat, was aber mehr oder weniger auch bei allen anderen der Fall war, Männer wie Frauen, die jedoch wollten, dass nicht offen darüber geredet, sondern alles totgeschwiegen wurde. Semjase schämte sich dann zu allem noch, weil sie das Vorgefallene als ..., blöd wir sollten nicht darüber reden. Aber weil ich ihre Reaktion erlebt habe, wie ähnlich auch bei anderen und gar bei Professor Bender, daher kann ich mir auch vorstellen, dass ..., doch das zu klären, wird nicht möglich sein, weil ... Das Ganze endete dann ja erst in den mittleren 1990er Jahren, als die A... herkamen und diese Unerfreulichkeiten beenden konnten, wonach aber der andere Terror begann, der bis heute anhält.

All diese Vorkommnisse konnten nicht geklärt werden, in die besonders Engelbert noch involviert wurde, folglich er sich veranlasst fühlte, oftmals, wenn er in mein Büro kam, mit seinem geladenen Gewehr aufzukreuzen, weil er dachte, er könne damit etwas dagegen ausrichten, wenn er ... nun, du weisst es ja von Semjase. Jedenfalls wurde ihm über Jahre hinweg in meinem Büro immer wieder einmal auf den Leib gerückt, wenn er zu mir hereinkam. Gleichermassen geschah auch etwas anderes bei Tag und Nacht auf dem Dachboden, wobei es jedoch nicht um spürbare körperliche Angriffigkeiten wie in meinem Büro ging, sondern um nervenaufreibendes Gepolter, das jeweils derart lange andauerte, bis Engelbert aus seiner Wohnung in den Dachboden hinaufrannte – auch mit geladenem Gewehr –, was jedoch nutzlos gegen die Polterkräfte war. Auch da kamen dann eines Tages die kleinen <Zauberer>, die A..., die den Ursprungsort fanden und das Übel beenden konnten. Bei dieser Aktion war dann auch Bernadette dabei, die natürlich die A...knülche nicht selbst sehen konnte, und zwar auch nicht, als sie sie vor Ort des Geschehens photographierte, doch erwies es sich dann, dass sie zumindest einen Kopf mit einem Helm eines A... auf den Film bannen konnte, was wir jedoch erst nach der Entwicklung des Filmes und der Anfertigung der Photos sahen.

Auch Hans Benz wurde betroffen, wie auch Marcel Hirt, der auf einem Stuhl stehend an der Bürodecke etwas montierte und gewaltig erschrak, als er ..., dass er dann vom Stuhl gefallen ist und sich den Arm gebrochen hat. Auch Maria Wächter wurde ..., die aber die Sache verdauen konnte. Dann waren aber auch Doktor Fraude, Oma Rose, Amata Stetter, wie auch ..., worüber ich aber nicht ..., ist ja egal.

Das waren aber noch nicht alle, denn auch zwei andere, deren Namen ich nicht mehr weiss, wie auch ein Mann, Homann, Hormann, Hoffmann oder so war sein Name, er soll an der Universität Wien eine höhere Stellung innegehabt haben, kam hierher und wurde in meinem Büro betroffen, worauf auch er blitzartig verschwand, nie wieder herkam und auch niemals wieder etwas von sich hören liess. Elsi Moser traf es auch, und zwar mehrmals, was sie letztendlich nebst allem anderen nicht verkraftete, was dann letztendlich auch der wirkliche Grund war, dass sie unsere Gruppe verliess und nach Frankreich auswanderte, weil sie sich nicht mehr getraute, im Center zu wohnen und in mein Büro zu kommen, wo sie durch <Teufelskräfte> angefallen werde, weil ich mit dem Teufel im Bunde stehe usw., wie sie es nannte. Von Olgi habe ich dann letztes Jahr erfahren, dass Elsi Mitte 2018 wieder in die Schweiz zurückkam, irgendwo im Luzernischen krank in einem Heim untergebracht war und über Olgi nach mir verlangte, weil sie, wie mir gesagt wurde, <reinen Tisch> mit mir machen wollte, weil ich ja nichts dazu beigetragen hätte, was sich eben in meinem Büro bei ihr ergeben habe usw.

Doch da war auch noch der letzte, dem dann dasselbe zustiess, und zwar Professor Hans Bender, seines Zeichens Parapsychologe, der einmal in Hinwil bei mir war und zweimal im Center, dabei dann letztendlich leider eben auch in meinem Büro, da ihm dasselbe zustiess wie diversen anderen. Auch ihm fuhr der Schreck in alle Knochen, folglich er fluchtartig mein Büro verliess und beim Weglaufen nahezu schreiend rief, dass der nie wieder ins Center komme und niemals mehr mein Büro betrete, nichts mehr von mir und meinen Kontakten wissen wolle und ich für alle Zeit den Mund halten soll, dass er bei mir war. Das ist eigentlich alles, was ich euch erzählen kann.

**Zafenatpaneach** Was du gesagt hast, das deckt sich mit dem, was Semjase erzählte.

**Billy** Muss es ja, denn es ist ja nichts als die Wahrheit.

**Yanarara** Daran zweifeln wir auch nicht. Doch jetzt würden wir uns noch etwas weiter dafür interessieren, was du hinsichtlich der Corona-Seuche nämlich sagen darfst, ohne dass du mit deinem Schweigenmüssen in Konflikt kommst.

**Billy** Tja, gut, das wird ja in nächster Zeit sowieso bekannt werden, nämlich dass der Mutationen stetig mehr werden und diese immer mehr und aggressiver und also angriffiger und tödlicher werden, sowie sie aber schnell allüberall umsichgreifen, und zwar auf allen Kontinenten. Die Schuld dafür trägt die Erdenmenschheit selbst, und zwar in erster Linie die untauglichen Regierenden, weil sie nicht weltweit den gesamten Reiseverkehr jeder Art unterbinden und verbieten, während anderseits auch jener dumm-dämliche Teil der Völker infolge Querulation grosse Schuld an allem trägt. Außerdem ergeben sich auch grosse Probleme durch die Impfungen mit Impfstoffen, die nicht ausgegoren resp. nicht in genügender Weise getestet sind, folglich dadurch sowohl Todesopfer zu beklagen sein werden, wie auch Spätfolgen, die durch und nach Impfungen zum Tod, zu Leiden, Krankheiten oder zu einem Siechtum führen werden. Darüber wird jedoch ebenso geschwiegen, wie auch, dass trotz Impfungen an infizierten Personen diese weiter andere Menschen anstecken können, wie Infektionen mit der Corona-Seuche auch dann nicht vermieden werden können, wenn ungeeignete Atemschutzmasken genutzt oder liederlich getragen werden.

Zu allem existierenden Seuchenelend ergibt sich noch die Dummheit der <Fachleute>, die mit dummem und lächerlichem Gerede über die Corona-Seuche blödsinnig nichtssagend daherschwafeln und sich wichtigmachen, wenn sie zur Information der Bevölkerung journalistisch befragt werden. Zusätzlich kommen noch die Blödheiten und kindisch-lächerlichen bevölkerungsirreführenden und nichtstimmigen sogenannten Fallzahlenverbreitungen hinzu, schwachsinnige Grenzwerte und R-Werte, die hinten und vorne nicht stimmen und ein völlig falsches Bild des Infektionsgeschehens geben.

Wenn der Seuchenverlauf beobachtet wird, dann ergibt sich seit Ende Juli letzten Jahres, dass die Zahl der Neuinfektionen mit dem Corona-Seuchen-Virus bisher in der ganzen Welt unaufhaltsam angestiegen ist und bereits – nur was öffentlich bekannt ist – weit über 110 Millionen Infizierte und 2,5 Millionen Todesopfer gefordert hat. Doch kaum ein Mensch aus den Völkern aller rund 200 Staaten auf der Erde weiss, was der ganze Unsinn der Zahlenangaben, Grenzwerte und der lächerlichen Fachsimpeleien der Virologen, Epidemiologen und sonstigen ...logen für die unstudierten Menschen bedeutet, der täglich über TV- und Radiosender ausgestrahlt wird. Grundsätzlich wird von den Völkern alles nicht verstanden, was bezüglich Zahlen und Kennziffern usw. über das Infektionsgeschehen und die Todesfälle usw. in bezug auf die Corona-Seuche gesagt wird. Wenn ich daher über das Ganze nachdenke, dann stosse ich auf folgende wichtige Punkte:

1.. Die Gesundheitsämter melden täglich, wie viele Menschen sich neu mit dem Corona-Virus infizieren. Diese Fallzahlen gehen dann täglich als aktuelle Infektions- und Todesopferzahlen in die Welt hinaus, wobei diese Angaben allerdings starken Schwankungen unterliegen und nicht als effectiv vollwertig und zuverlässig erachtet werden können, denn nebst diesen Angaben gibt es eine hohe Dunkelziffer, die in keiner Weise genannt werden kann.

2.. Wenn zudem die täglichen und wöchentlichen Neuinfektionen zusammengezählt werden, dann ergeben sich natürlich von Tag zu Tag und Woche zu Woche Schwankungen der Infektions- und Todeszahlen, die irgendwie einfach ausgeglichen werden, wodurch ein wirklicher Trend nicht effectiv erkannt werden kann.

3.. Die Inzidenz – dazu frage ich mich, ob die Normalbürger überhaupt verstehen, was mit diesem Begriff gemeint ist –, eben die Anzahl von neu auftretenden Infektionen resp. Erkrankungen in einer Personengruppe, die während eines bestimmten Zeitraumes eine bestimmte Anzahl Personen umfasst, und zwar aufgerechnet auf die Zahl von Neuinfektionen pro 100 000 Einwohner.

4. Mit dem sogenannten R-Wert wird die Reproduktionszahl angegeben, die aussagt – eigentlich theoretisch –, wie viele andere Menschen eine infizierte Person weiter ansteckt. Wenn dabei die Anzahl der diesbezüglichen Ansteckungen unter 1 absinkt, dann bedeutet das, dass die ansteckende Krankheit, Seuche resp. eine Epidemie oder Pandemie sich auflöst. Steckt also im Durchschnitt eine infizierte Person weniger als eine weitere Person an, dann lässt der R-Wert Rückschlüsse

auf einen abflauenden Rückgang von Infizierungen schliessen. Das Unsichere beim R-Wert ist allerdings, dass dieser in der Regel das Infektionsgeschehen von bereits verflossenen Tagen oder Wochen resp. von einer Zeit angibt, die bereits der Vergangenheit angehört.

5.. Wird bei einer Seuche die Anzahl der Aktiv-Fälle resp. die Anzahl der akut erkrankten Menschen genommen, dann kann leicht berechnet werden, wie viele dieser nachgewiesenen Infektionen zu Todesfällen führen. Wird dann die Anzahl dieser Todesopfer von der Anzahl jener abgezogen, welche die Seuche überstanden haben und als Genesene gelten, dann bildet das dieserart entstehende Resultat in bezug auf alle diese aktiven Fälle einen wichtigen Indikator resp. ein Hilfsmittel für das Beurteilen des Gesundheitssystems, wobei jedoch beachtet werden muss, dass dieser Wert nur einem Nahezresultat entspricht, weil nicht alle infizierten Personen erfasst werden können und es eine unbestimmbare Dunkelziffer gibt, die aus verschiedenen Gründen nicht erfasst werden kann – wie wenn keine Meldepflicht für genesene Personen besteht, weshalb deren Anzahl in der Regel nur geschätzt wird, folgedem keine exakte Zahl aktiver Fälle zustande kommt.

Durch die Unvernunft, Unfähigkeit und Dummheit der Regierenden, die noch immer weder ein weltweites Reiseverbot aller Art anordnen noch durchsetzen, können sich die diversen neuen Mutationen, deren sich auch noch weitere ergeben werden, weltweit verbreiten, wie sich dies durch die Ausbruchsform seit November und Dezember 2019 bis hin zur Pandemie ergeben hat. Also wird sich diesbezüglich das in Grossbritannien hervorgegangene neue Mutations-Virus sehr schnell verbreiten und bis Ende dieses Monats Februar gegenüber der seit 2019 wütenden Corona-Art COVID-19 bereits eine über diese anwachsende 30%-Verbreitung erreichen.

Gegenteilig zu Verstand und Vernunft werden die dummen Regierenden, wie schon seit allem Beginn der Corona-Seuche, auf das Gezeter der Wirtschaftsbosse, Firmen, Konzerne, Händler sowie Hotel- und Gasthausbetreiber und der zahllosen Kleinbetriebe aller Art usw. hören, die in altem Rahmen weitermachen wollen und nur nach Geld, Verdienst und Gewinn trachten. Grundsätzlich ist es all diesen egal, wenn dadurch Tausende und Zigtausende von Menschen infiziert und durch die Seuche sterben werden, denn wichtig ist für sie nur, dass ihre Monetenbeutel klingeln.

Doch dies ist gleichermassen so bei den sich als Gottesstellvertreter erhobenen Wahnglaubensfritzen, die ebenfalls ihre Silberlingssammeltaschen klingeln hören wollen, folglich sie verantwortungslos auf Kosten des Leben und Todes ihre einbildungswahnbefallenen Gläubigen in die Gottestempel locken und behaupten, ihr erphantasierter, nichtexistierender Gott werde seine imaginäre Hand schützend über sie halten und sie vor Ansteckung, Krankheit und Tod bewahren. Das einerseits, denn anderseits entsteht nicht nur dieserart Unheil, sondern auch in den Familien selbst, die infolge eines notwendigen Lockdowns einiges ihrer äusseren Freiheit einbüssen müssen, folgedem sich die vergnügungs-, reise-, sport- und urlaubssüchtigen Familienmitglieder sicherheitshalber infolge gesetzlicher Anordnung daheim aufhalten müssen. Da dies nun aber äusserst ungewohnt ist und der Drang nach aussen und für allerlei süchtig Gewohnheitsmässiges nicht erfüllt werden kann, so entsteht unter den Familienmitgliedern Streit, und zwar bis hin zu Mord und Totschlag, wie andere Ausartungen losgeschlagen werden, wie Vergewaltigungen, körperliche und psychische Gewalt sowie Kriminalität und Verbrechen usw. Doch nochmals zurück zu dem, was ich schon sagte: Man kann immer wieder hören, wie Verstand- und Vernunftlose den Abbau der Lockdown-Massnahmen fordern, folglich dann demzufolge die Verantwortungslosen der Regierungen wieder Lockerungen des Ganzen veranlassen, wonach die Seuche von neuem loslegen und neuerlich viele Opfer fordern kann. Auch existieren für alles mögliche Sinnige und Unsinnige, für Gutes und Böses, für Schlechtes und Blödes sowie für Dummes und Gescheites irgendwelche Gruppierungen, Zirkel, Vereine und Organisationen, und diese wissen nichts Besseres zu tun, als ihre Mitglieder gegen alle notwendigen Sicherheitsvorkehrungen bezüglich Corona-Seuche aufzuhetzen und dadurch zahllose Infizierungen zu verbreiten, die viele Todesopfer fordern. Das wird, wie es schon durch all die Seuchenzeit geschah, weiter dumm damit begründet, dass ja bereits wieder eine Verminderung der Ansteckungen und Todesfälle erfolge, was zu einer Lockerung der Massnahmen in diesem und jenem Fall berechtige. Wie ich aber schon sagte, kennen Dummheit und Dämlichkeit leider keine Grenzen, und dies ganz besonders in der genannten Beziehung bei den Regierenden nicht, die nicht nur dumm wie Bohnenstroh sind, sondern zudem auch noch ..., doch das darf man nicht offen sagen. Dabei spielen auch die diversen Parteien mit, die je verschiedene Interessen vertreten und sich feindlich gegen die anderen Parteien erheben, folglich dauernde Geplänkel, Widerreden und sonstig schwachsinnige Verhaltensweisen und Querelen sowie böser Unfrieden und Hass bei den Regierungsgeschäften zwischen den Parteien gegeben sind und ein ungesundes und unfriedliches Klima schaffen. Es sollte eben auf unserem Erdenplaneten so sein wie bei den Plejaren, dass keinerlei Regierungsparteien erlaubt sein dürfen, sondern dass alle Regierenden – egal, wie viele es sind – ohne parteiliche Gruppierung die Regierungsgeschäfte tätigen müssen. Allein in dieser Weise müsste jedes Regierungsmittel selbst nach eigenem Können und Ermessen für anfallende Entschlussfassungen seine persönliche Jameinung oder Neinmeinung abgeben, und zwar klar ohne eine parteiliche Beeinflussung. Und dies geschieht dann in dieser Weise, weil eben keine Partei existiert, folglich auch keine Beeinflussung und Vorgabe alle Anträge, Begehren und Forderungen vordiktiert und gefordert, sondern absolut durch eine Selbstentscheidung bestimmt werden.

Was nun jedoch bezüglich der Corona-Seuche noch zu sagen oder zu erklären ist, das wurde seit dem Seuchenaufkommen im November 2019 bereits alles gesagt, und zwar auch, dass die Seuche bereits nach Mitte des Jahres 1979 aus einem Labor in Südost-China ausgeschleppt wurde, was ihr aber offenbar nicht wisst. Also will ich noch kurz erklären, dass der Ursprung aus blankem, bösen Hass auf einen Amerikaner, ..., zurückführt, der sich mit dem chinesischen Staatsführer Mao Zedong

zusammengetat – der auch recht böse gegen die USA ambitioniert war –, wobei ein Plan zum Erschaffen eines tödlichen Virus geschmiedet wurde, der dann in den USA ausgesetzt werden sollte, um sich für etwas zu rächen. Wie ich dazu schon sagte, wurde der erste Vorläufer des Virus bereits nach Mitte der 1970er Jahre ungewollt freigesetzt, hat bis in die heutige Zeit ca. 5000mal mutiert, um dann in der ersten grassierenden Form ab Januar 2019 bereits in aller Welt Opfer zu fordern, die erkrankten und wobei bereits viele daran gestorben sind, und zwar ohne dass die Seuche erkannt wurde, folglich die Tode vieler Menschen anderen Krankheiten zugeschrieben wurden. Als dann jedoch im November 2019 das Corona-Virus als abermals neue und gefährlichere Mutation aus einem geheimen Labor in Wuhan in China durch infizierte Labortechniker hinausgeschleppt wurde, konnte dieses sehr schnell über die ganze Erde zu grassieren beginnen und zur Pandemie werden. Dies, während die vorangegangene Form sehr schnell abflaute und sich einfach auflöste, wozu ich aber nichts sagen kann, weil ich nicht weiss, was geschah und wie das möglich war. Die Corona-Virus-Variation jedoch, die bereits im November 2019 ausgeschleppt wurde und sich Millionen von Opfern holte, wurde also, wie ich schon sagte, erst im Dezember 2019 festgestellt, war aber gleicherart wie zuvor bereits wieder höher mutiert. Und dieses Virus, das bisher schon viele Todesopfer gefordert hat, weitet das Sterben noch mehr aus, und zwar indem es weiter mutiert und aggressiver und tödlicher wird. Doch auch darüber weiter etwas zu sagen ist sinnlos und bringt nichts, weshalb ich nur noch einiges wiederholen will in bezug darauf, was schon alles mehrfach erklärt wurde, was ich dann jedoch beim Abrufen dieser Gesprächspassage nicht nochmals niederschreiben werde. Beginnen will ich damit ...

Das nun, was ich erklärt habe, entspricht all dem, was über all die Corona-Zeit bereits besprochen, gesagt und erklärt wurde, folglich ich nun nochmals bei euch anpochen will, was ihr mir an Besonderem sagen wollt, wie ihr angedeutet habt.

**Yanarara** Danke für alle deine Ausführungen und Informationen, die uns ein klares Verstehen des Ganzen dieser Covid-19-Seuche vermittelt.

**Zafenatpaneach** Ja, danke, Eduard. Yanarara kann dir nun unserseits erklären, was wir ergründen konnten.

**Yanarara** Was wir an Informationen zu erklären haben, so sind diese wirklich äusserst unerfreulich, und zwar deshalb, weil zumindest zur gegenwärtigen Zeit für uns keinerlei Möglichkeit besteht, dass wir etwas zum Besseren verändern oder zum Unterbinden der schadenbringenden Einwirkungen tun könnten. Die gesamte Ursache aller Störungen entspricht Kräften, die uns bisher völlig unbekannt waren, was der Grund dafür war, dass wir all die letzten 22 Jahre, während denen wir uns immer und immer wieder bemühten, die Ursachen und Wirkungsweise für alle dich und deine Arbeit beeinträchtigenden Angriffe, Störungen und die dadurch zustande gekommenen Schäden zu finden. Durch eine unerwartete Fügung hat es sich nun ergeben, dass unsere sonaerischen Wissenschaftler auf den Ursprung all der genannten Ursachen stiessen, der in Kräften fundiert, die uns bis anhin völlig unbekannt waren und die allüberall, wo sie sich entwickeln und ausbreiten, machtvoll schwerwiegend ausartende Störungen, Beeinflussungen und gefährliche Abartigkeiten, Verwirrungen und Wirkungen hervorrufen. Grundlegend entsprechen diese gefährlichen Kräfte in ihren bösartigen Ausartungen, ihrer sehr übeln und völlig unkontrollierbaren bösartigen Wirkungen einer Macht, die in ihrer Art derart dekadent entartet und degeneriert ist, dass sie ...

**Zafenatpaneach** ... unseres Erachtens – wenn ich es an Stelle von Yanarara zum Ausdruck bringen darf – nicht nur einer äusserst übeln Verarmung und Verwirrung der Gedankenfähigkeit sowie einer pathologischen Bewusstseinsverkümmierung einer nicht nur unkontrollierbaren Einbildung, sondern einem heillosen Glaubenswahn entspricht, einer unkontrollierbaren und alles Reale abweisenden Imagination, worüber der diesem verfallene Mensch keinerlei Kontrolle hat. Das Ganze dieses religiösen Wahnglaubens war uns in seiner Wirkung völlig unbekannt, weil uns jeglicher Glaube fremd ist, folglich wir uns nur mit der absolut schöpfungsvorgegebenen Realität resp. der Wirklichkeit und deren unwiderlegbaren Wahrheit, jedoch niemals mit Annahmen, Vermutungen oder einem Glauben auseinandersetzen und ...

**Billy** Entschuldige, aber eine Annahme oder Vermutung, die ja Hypothesen sind, sind grundsätzlich ja auch nichts anderes als nur ein Glaube, und zwar egal ob religiös, sektiererisch oder sogenannt allgemeingläubig.

**Zafenatpaneach** Das ist unbestreitbar richtig. – ... folglich wir uns nicht durch konfuse Scheinbarkeiten beirren lassen. Also haben wir uns auch all die letzten Jahre bezüglich der Abklärungen aller seltsamen und schadenbringenden Vorkommnisse in deinem Arbeitsraum bemüht, in die auch andere Personen als du involviert wurden, die unerfreuliche Erlebnisse zu beklagen hatten, wie wir uns aber auch um deine Person, deine Arbeit und deine Arbeitsgeräte immer nur gemäss der Realität beschäftigt haben. Dies, während gleichzeitig während den beiden Jahrzehnten an Erfindungen zu neuen Gerätschaften gearbeitet wurde, wozu wir durch bestimmte Feststellungen veranlasst wurden und woran gesamthaft nahe an 300 Personen mitgearbeitet haben. Daraus resultierten nun neue Erfindungen, die uns erkennen liessen, welche Kräfte alles verursachten und weiterhin verursachen, ohne dass wir bisher eine Möglichkeit gefunden haben, das für dich leidige Übel zu beenden, weil wir uns nie mit dieser Materie beschäftigt haben, sie nicht kannten und daher auch nicht wissen, wie, wo und wonach wir forschen mussten. Folglich verfügten wir diesbezüglich auch nicht über irgendwelche Kenntnisse, sondern

konnten erst jetzt durch völlig neue sonaerische Zurüstungen physikalischer yoktoelektronischer appatureller Forschungsmittel ergründen, was sich um dich herum und um deine Arbeitsapparaturen bis heute ergibt. Nun jedoch konnten wir völlig neue Erkenntnisse gewinnen, und zwar in bezug darauf, was ich bereits angesprochen habe, dass nämlich der Glaubenswahn der gesamten Gläubigenmasse der irdischen Menschheit die Ursache aller übeln Vorkommnisse in deinem Arbeitsraum und an deinen Arbeitsgeräten ist. Unsere Erkenntnisse weisen aus, dass zweifellos der religiöse Glaube der Menschheitsmasse effectiv der Urheberschaft der ganzen Übel entspricht. Dieser religiöse Glaubenswahn der Menschheit erschafft ungeheure energetische Kräfte, durch deren Schwingungen die glaubensbefallenen Menschen rund um den Planeten ununterbrochen beeinflusst und an ihren Glauben gefesselt werden. Und dies geschieht ununterbrochen Tag und Nacht ohne Unterbruch, wobei die Kräfte auf die ganze Menschheit einwirken und sie ununterbrochen von den machvollen glaubensbedingten Wahnkräfteschwingungen befallen werden, ohne dass sich die Menschen dagegen zur Wehr zu setzen vermögen und zudem vom Ganzen auch keinerlei Ahnung haben. In dieser Glaubensenergie sind gesamthaft alle Glaubensformen und deren Energien aller Religionen und Sekten vereint, weil deren Glaubensenergieformen allesamt gleicherart sind und sich folglich unterschiedslos miteinander vereinen. In dieser Weise umspannen diese kraftvollen Energien die Erde, folgedem sie ununterbrochen die Kraft ihrer Energieschwingungen auf die Menschheit übertragen und sie laufend befallen. Gesamthaft bilden die glaubensenergetischen Kräfte eine derartig geballte Macht, wie wir auf der Erde gesamtplanetarisch keine andere feststellen können und der nichts entgegengesetzt werden kann, folglich sich ihre Macht unhemmbar über die ganze Erde ausbreitet und auswirkt. Das bedeutet, dass das Bösartige dieser Glaubensenergie sich gegen alles defektierend konzentriert und gegen alles zerstörend einwirkt, was ihr entgegengesetzt wird. Diese religiösen und sektiererischen Glaubenskräfte haben sich zur Selbständigkeit entwickelt und greifen dich bösartig an, suchen dich zu vernichten und suchen dich aus dem Leben zu drängen. Dies einerseits, während sie anderseits in ausartender Weise auch fähig wurden, behindernd und störend auf deine Arbeit einzuwirken, und zwar auch in bezug auf feste Materie, wie die Technik, wobei ich diesbezüglich deine Computerapparaturen nenne, auf die diese bösartigen Glaubensenergiekräfte einwirken und deine Arbeit fortlaufend grossteils verunmöglichen. Der Sinn dieses bösartigen Wirkens dieser ausgearteten religiösen Glaubensenergiekräfte geht wohl dahin – so sehen und beurteilen wir es –, dass du durch diese religiösen Glaubensenergiekräfte bedingten Bösartigkeiten gezwungen werden sollst, deine Arbeit und Mission zu beenden und aufzugeben.

**Billy** ... Also daher weht der Wind. -- Das wird aber nicht hinhalten, denn so gemein alles ist und so böse es gegen mich und meine Arbeit auch wirken mag, so habe ich auch diesbezüglich einen harten Schädel und gebe nicht auf. Also tue ich gleichermassen wie in der Beziehung, dass ich alle dummen Antagonisten einfach ignoriere, die mich beschimpfen, Lügner und Betrüger nennen, mir aus Hass verlogene Dinge unterschieben, mich verleumden und mir drohen. In keiner Art und Weise werde ich mich diesen sektiererischen Glaubensenergien beugen, denn ich habe eine Verpflichtung zu erfüllen, und davon lasse ich mich unter keinen Umständen abbringen. Daher nehme ich trotz den Angriffen, Lügen und Verleumdungen sowie dem Hass gegen mich durch alle bösartigen Widersacher ebenso keinen Abstand von meiner Arbeit, wie auch nicht trotz den bösartigen Angriffen und Störungen dieser Glaubenswahnenergien und deren meine Arbeit behindernden Kräfte. Und was all die Widersacher betrifft, die mir schaden wollen, die schaden sich durch ihre Dummheit selbst und machen sich rund um die Erde selbst unmöglich und verhasst, wie ich aus aller Herren Länder immer wieder zu lesen und zu hören bekomme, wo diverse Antagonisten, insbesondere aus der Schweiz, per Lügenfilme, Lügen-E-Mails, Hass und Lügen-Interviews sowie Dummschriften usw. sich selbst verhasst machen. Vielfach muss ich auch lesen und am Telephon hören, dass diesen dummen Elementen der Hals umgedreht oder ihnen sonst sehr Übles angetan werden soll, wenn sie gewissen Leuten in die Finger fallen würden usw.

**Zafenatpaneach** Solcherart Schreiben habe ich bei dir gelesen und auch Gespräche mitgehört, doch dass du darauf nicht reagierst, das ist wohl das, was richtig ist. Doch noch habe ich nicht alles gesagt, was ich noch zu sagen habe: Das was ich erklärte, bezieht sich sowohl auf die Gedanken, Gefühle und Psyche von Menschen, wobei jedoch ganz besonders in sehr starkem Mass jene Personen von diesen Energiekräften befallen werden, die ausgesprochen religiös Abgeneigten resp. Ungläubigen entsprechen und folglich vom weltumfassenden Glaubensenergieblock wahrgenommen und angegriffen werden, wie das auf dich zutrifft. Daher wirst du unheilvoll, verderblich, zerstörend und bösartig von diesen religiösen Glaubensenergiekräften angegriffen, wie auch durch Eingriffe in deine Arbeit und Arbeitsapparaturen daran gehindert, fliessend deine Arbeit zu tun.

Mir ist durch Studien bekannt, dass die Tatsache von energetischen Schwingungswirkungen feinstofflicher Art mit irdischen Mess- und Erkennungstechniken nicht festgestellt werden kann und folglich von den Wissenschaften wider Wahrheit und Wirklichkeit deren Existenz bestritten wird.

Alle feinstofflichen und eben für die irdischen Wissenschaften nicht vorwiegend messbaren Energien entsprechen Energieformen, die der Mensch in der Natur und in bezug auf deren physikalische Prozesse nicht kennt, folgedem sie für ihn einfach nicht existieren.

Alle sehr vielfältigen feinstofflichen Energien, für die es in den irdischen Wissenschaften noch keine wissenschaftlich anerkannte Methode der Erfassung gibt, werden daher einfach in Abrede gestellt und bestritten. Diese feinstofflichen Energien

weisen jedoch bestimmte Schwingungen und Kräfte auf, die u.U. von sogenannten hellföhlichen, hellsichtigen und hochsensiblen Menschen bewusst wahrgenommen werden können, worüber sie jedoch in der Regel schweigen, weil sie lächerlich gemacht werden, wie du ja sehr wohl weisst, worüber wir aber nicht reden müssen. Unbewusst sind diese kraftvollen Energien in jedem Menschen aktiv und nehmen Einfluss auf sein Wohlbefinden und seinen Lebensalltag. Dass dabei durch diese feinstofflichen Energien und deren Schwingungen und Kräfte vielfältige Probleme und Wirkungen entstehen können, das kennst du aus eigener Erfahrung, wie mir bekannt ist, und zwar auch dadurch, was wir seit langer Zeit in bezug auf dich und deine Arbeit usw. erforschen. Das wissen Yanarara und ich sehr gut. Und zum Verständnis aller, da du ja unsere Gespräche veröffentlichtst, will ich folgend für alle Interessierten einige Zusammenhänge näher erklären und klarlegen, dass **der menschliche Körper einem energetischen Feld entspricht**, der auf verschiedenen Ebenen in energetische Felder eingebettet ist.

Grundsätzlich produziert der menschliche Körper z.B. durch Nahrung verschiedene Energien – auch für die irdischen Wissenschaften physikalisch nachweisbar –, die er für den Gebrauch und die Funktion seines gesamten Organismus benötigt und verbraucht. Pausenlos leiten die Nervenbahnen elektrische Impulse, EEG oder EKG genannt, an die Zellen des gesamten Organismus weiter, was physikalisch messbar ist. Dies, während jedoch noch andere energetische Energien und Felder existieren, die jedoch mit irdischen Techniken noch nicht gemessen werden können, weil sie auf einer anderen Ebene existieren und feinstofflicher Natur sind.

Das Wissen um diese feinstofflichen Energien ist bei uns Plejaren seit Jahrtausenden bekannt und wird in allen unseren Lehren als sehr wichtige Lebensfaktoren aufgeführt und erklärt, und zwar als <Wissen zur Lebenserhaltung>. Diese Lehren beschreiben das Meridiane-System des gesamten Organismus, wie auch die feinstofflichen Energiezentren sowie die Notwendigkeit dieser Energien und deren Kräfte zur Gesunderhaltung und Heilung des gesamten Körpers und des Bewusstseins. Und diese Lehren zeigen auch auf, dass grundsätzlich diese feinstofflichen Energien und deren Kräfte das ganze Energiefeld des Menschen ebenso im Gleichgewicht halten, wie ihn selbst. Und diese feinstofflichen Energien sind auch massgebend für die körperliche und bewusstseinsmässige Gesundheit. Also wird durch diese Feinstoffenergien das Wohlbefinden des Körpers gesteuert, wobei alle sich überlagernden und in ständigem Austausch miteinander stehenden verschiedenen feinstofflichen Felder auch einen grossen Einfluss auf das Emotionsverhalten und den Mentalzustand des Menschen ausüben.

Die Feinenergien formen gemeinsam mit dem physischen Körper die menschliche Existenz und damit sein Leben, sein Wirken und SEIN, und die Verfassung. Die feinstoffliche Schwingung und der feinstoffliche Zustand des Menschen hängen stark davon ab, in welcher Moral- und Mental- sowie Gemütsverfassung er sich befindet, weil jeder Nerv, jedes Organ, jede Zelle und jeder Muskel von Bedeutung dafür ist, dass durch deren Energieschwingung und Kraft die gesamte organische sowie bewusstseinsmässige Verfassung in richtiger Weise schwingt. Das sollte noch gesagt sein.

Was nun noch zu erklären ist, das ist folgendes in bezug auf die Wahngläubigkeit und die Glaubensenergie: Anders gesagt handelt es sich bei der religiösen Gläubigkeit an eine Gottheit usw. um einen krankhaften Wahn, der das Bewusstsein beherrscht und den Verstand sowie die Vernunft in bezug auf eine Realisierung einer Erkennungsmöglichkeit einer Einbildung und eines Wahns völlig verunmöglicht. Erst untergründig, dann jedoch im Lauf der Zeit bilden sich durch diesen Glaubenswahn Phantasien aus, die zu bildhaft anschaulichen Vorstellungen führen, die sich pathologisch gedanken-gefühls-psychemässig im Bewusstsein einlagern und zur Manie werden. Daraus resultiert, dass zwischen realer Wirklichkeit und Einbildung resp. Wahn, Phantasie und Illusion nicht mehr unterschieden werden kann und daher wahngemäss der alles überwiegende und im Vordergrund stehende Glaubenswahn als reale Wirklichkeit und Wahrheit erachtet und krankhaft – wenn ich einen deiner Begriffe verwenden darf – hirnlos verfechtet wird. Das ist etwas, das dem Fakt des gesamten wahnglaubenbefallenen Gros der irdischen Menschheit entspricht, weil das Ganze dieser bösartigen Macht aus dessen Wahngläubigkeit religiös-sektiererischer Glaubensausartungen hervorgeht. Und dies erfolgt in derart unkontrollierbar ausgearteter Weise, dass der gesamten erdumfassenden religions-sektiererisch-gläubigen Menschheitsmasse keinerlei selbstfreiheitliche Möglichkeit gegeben ist, durch eigene Kraft ihr Bewusstsein sowie ihren Verstand und ihre Vernunft derweise zu nutzen, dass über ihre Wahngläubigkeit hinweg auch nur ein einziger Impuls hinsichtlich eines Gedankens aufzukommen vermag, der sich kritisch mit ihrem Gottglauben und ihrem religiös-sektiererischen Wahn auseinanderzusetzen vermöchte. Das besagt, dass die pathologisch Gottgläubigen Gefangene und Sklaven ihres Wahnglaubens sind, dem sie aus eigener Kraft nicht entrinnen können, sondern ihm hilflos ausgeliefert und zudem unfähig sind, ihre Glaubensversklavung sowie die effective Wahrheit der realen Wirklichkeit wahrzunehmen oder gar zu erkennen.

**Yanarara** Zusammengefasst ergibt sich die unheilvolle Tatsache, dass durch die religiöse und sektiererische Gläubigkeit der Erdenmenschheit an einen Schöpfergott und alle damit in Zusammenhang stehenden weiteren in Gläubigkeit erdachten Heiligungsgestalten eine gefährliche und machtgewaltige Glaubensenergie entstanden ist, der die gesamte erdenweite an einen Gottglauben verfallene Menschheit verfallen und dieser Energie hilflos ausgeliefert ist. Diese von uns nun erst nach rund 3 Jahrzehnten feststellbar und erkennbar gewordene gefährliche und den Verstand, die Vernunft und das Intelligentum beeinträchtigende Glaubensenergie unterbindet beim Erdenmenschen jegliche Möglichkeit eines realen Gedankenvermögens hinsichtlich des Erfassenkönnens eines Impulses zu einem folgerichtigen und bedenkungswerten Gedankengang in bezug auf ein Erkennen, Erfassen und Verstehen der grundlegenden Wirklichkeit und Wahrheit aller

schöpfungsvorgegebenen existentieller Werte. Das bedeutet, dass jeder Erdenmensch, der einer religiösen oder sektiererisch geprägten Gläubigkeit verfallen ist, durch eine Einbildung und einen Wahn beherrscht wird, aus dem er sich infolge einer durch den Wahnglauben ausgelöste Blockade nicht mehr befreien kann. Folglich wird er als willenloser Sklave seines Gotteswahnglaubens von diesem gezwungen, sich gedanklich suchend und forschend weder mit der effectiven Wirklichkeit, der Realität, noch mit der einzigen in dieser gegebenen Wirklichkeitswahrheit auseinanderzusetzen.

**Billy** Jede Art von Gläubigkeit entspricht einer gedankenlos übernommenen Annahme eines Sprechaktes in bezug auf eine Aussage, Behauptung und Beteuerung usw., die eine zwingende Zusicherung mit dem Anspruch auf eine Zustimmung fordert, die eine widerspruchlose, bedenkenlose und zwingend fordernde Geltung in bezug auf den Inhalt der geäusserten Aussage, Behauptung und Beteuerung usw. beansprucht, und die zudem weder eine Hinterfragung und Prüfung, noch einen diversen Meinungsaustausch oder Zweifel erlaubt.

Das aber bedeutet nichts anderes, als dass der Mensch sich gezwungenermassen einer Einbildung und damit einem Wahn resp. Glaubenswahn einfügen muss, wodurch er sich einer erzwungenen Gläubigkeit zu beugen und sich damit zu befassen hat. Diese Gläubigkeit wühlt ihn dann im Bewusstsein derart hoch, dass sich daraus in ihm ein Drang entwickelt, der ihn zwangsmässig und dauerhaft stetig zu tieferer Gläubigkeit antreibt und fordert, seinen Glaubenswahn immer weiter zu betreiben, wogegen er sich nicht mehr zu Wehr setzen kann, weil sein Glaube bereits zum rettungslosen Wahn geworden ist, aus dem er sich auch nicht mehr befreien kann, sondern immer tiefer und bis zur Rettungslosigkeit darin versinkt und eine Loslösung vom Glaubenswahn nicht mehr möglich ist und für diesen sogar in den Tod geht, weil ihn der Glaubenswahn dazu treibt, der ihm vorgaukelt, dass sein Glaube die Wahrheit sei.

**Zafenatpaneach** Leider werden wir gerufen und müssen zurück. Wir müssen uns verabschieden.

**Billy** Schade, jetzt waren wir gerade so schön im Schuss mit diesem wichtigen Thema.

**Yanarara** Das können wir später einmal weiterführen. Wenn wir gerufen werden, dann ...

**Zafenatpaneach** Es scheint dringend zu sein. Auf Wiedersehn, Eduard.

**Billy** Gut. – Auf Wiedersehn, auch mit dir, Yanarara. Tschüss zusammen.

**Yanarara** Auf Wiedersehn.

COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2021 bei **«Billy»** Eduard Albert Meier, **«Freie Interessengemeinschaft Universell»**, Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf [www.FIGU.org](http://www.FIGU.org) durch:

**«Freie Interessengemeinschaft Universell»**, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz